

FOTOGRUPPE



**SEMPERIT
WIMPASSING**

**Wir danken unseren Förderern,
ohne deren Unterstützung unser
Verein nicht am Leben erhalten
werden könnte**



WOHNKOMFORT
EDLINGER GmbH.
MÖBELHAUS & TISCHLEREI & BODENVERLEGUNG



LACHSRÄUCHEREI FUCHS
Lachs und meer



HR FORCE
EDV-BERATUNG GMBH

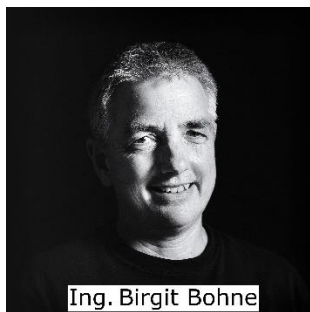
**carina
walter**
FOTOGRAFIE

KULTUR VEREIN
in
CENTRUM
WIMPASSING

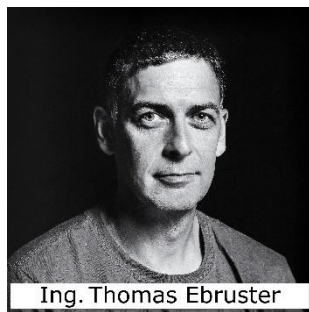
 **Tankstelle**
Karl Ofenböck
Neunkirchen



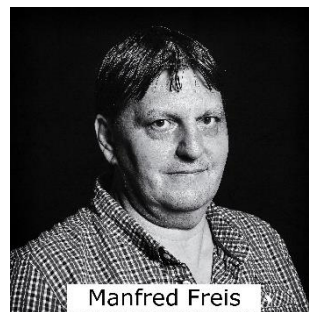
Unsere Mitglieder im Jubiläumsjahr:



Ing. Birgit Bohne



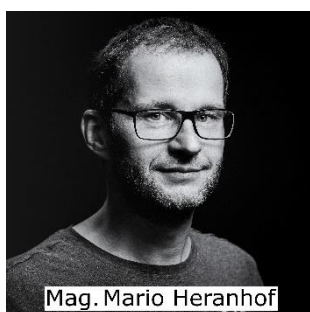
Ing. Thomas Ebruster



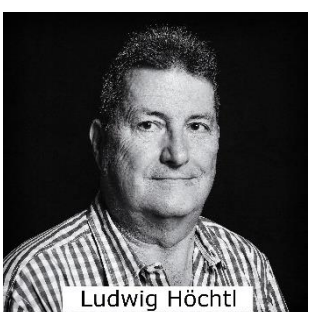
Manfred Freis



Werner Halbauer



Mag. Mario Heranhof



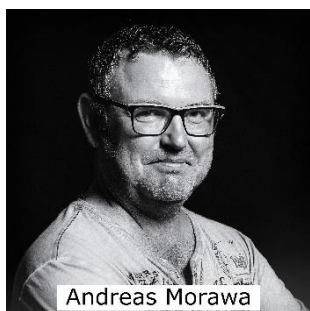
Ludwig Höchtl



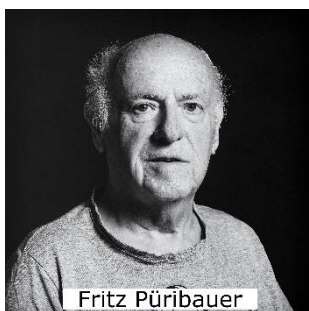
Mario Juterschnig



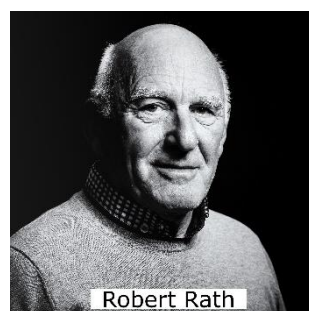
Josef Loibl



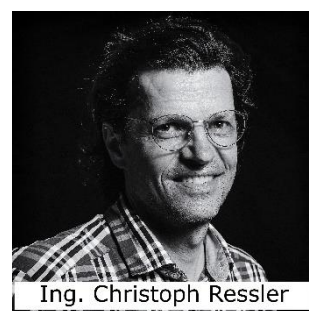
Andreas Morawa



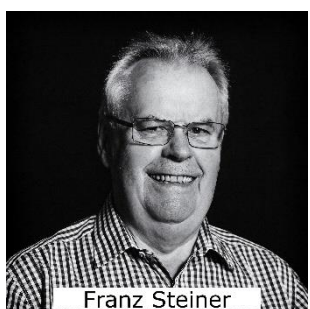
Fritz Pürbauer



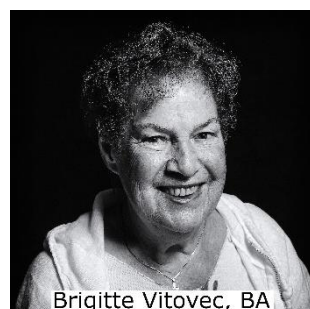
Robert Rath



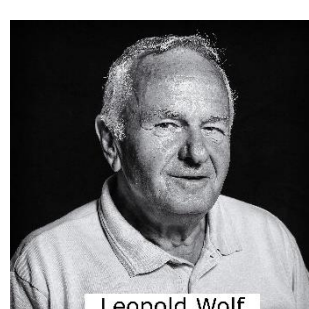
Ing. Christoph Ressler



Franz Steiner



Brigitte Vitovec, BA



Leopold Wolf

1946

Nach Kriegsende wird bei der Neugründung des Kultur- und Sportvereines SEMPERIT auch eine Fotogruppe ins Leben gerufen. Erster Sektionsleiter wird Herr Franz **SCHERZ**. →



1948

Die im Oktober stattfindende Vereinsausstellung der Sektion **"Foto und Malerei"** im **Semperitheim** ist die erste derartige Veranstaltung im nieder-österreichischen Raum. Es werden neben 15 Gemälden auch 112 Schwarz-Weiß-Fotos in verschiedensten Techniken gezeigt.



KULTUR- u. SPORTVEREINIGUNG „SEMPERIT“ WIMPASSING
SEKTION FOTO u. MALEREI

EINLADUNG
ZUR

1. Photo- und Gemäldeausstellung

im Semperitheim in Wimpassing
vom 3. bis 17. Oktober 1948

Eröffnung:
Sonntag, 3. Oktober um 9 Uhr
geöffnet täglich von 14 – 18 Uhr
Sonntag von 8 – 12 u. 14 – 18 Uhr

EINTRITT FREIE SPENDEN

Um Ihren werten Besuch bittet

DIE SEKTIONSLEITUNG.

1952

Nr.	Name	Titel
103.	Lutz Hugo, Ing.	Eisenstein
104.	Scherz Franz	Feuerwand
105.	Pusch Anton	Morgenröte im Walde
106.	Grobs Alois	Fels
107.	Piribauer Peter	Moosrinne
108.	Kreuzhofer Josef	Alpen
109.	Piribauer Peter	Aus Hallstatt
110.	Pusch Anton	Im Gegenlicht
111.	Predler Leopold	East
112.	Schramm Erik	Kastanienblüte
113.	Rath Hermann	Falkensteden
114.	Herzog Hans	Wasserl
115.	Pusch Anton	Die Wiese
116.	Piribauer Peter	Blick auf die Glockengruppe
117.	Scherz Franz	Mittags
118.	Gallner Eduard	Aus Südbaukreuz
119.	Pusch Anton	Nevenberndt
120.	Scherz Franz	Franz
121.	Pusch Anton	Blühender Weiden
122.	Schramm Erik	Brünnlein
123.	Grobs Alois	Sonne im Hochwald
124.	Kreuzhofer Josef	Apfelblüte
125.	Krehan Franz	Laubwald
126.	Schramm Erik	Winterzauber
127.	Pusch Anton	Buchschiff
128.	Scherz Franz	Im Märchenwald
129.	Pusch Anton	Nach dem Sturm
130.	Scherz Franz	Aus Sterningbach
131.	Gallner Eduard	Trännen vom Feuerkogel
132.	Piribauer Peter	Entstehen auf der roman
133.	Krehan Franz	Es weihnachtet
134.	Predler Leopold	Großglockner vom Rindstall
135.	Piribauer Peter	In den Dolomiten
136.	Predler Leopold	Herbstwanderung
137.	Scherz Franz	Unser Bundespräsident
138.	Gallner Eduard	Verführung
139.	Predler Leopold	Spuren im Schnee
140.	Scherz Franz	Es ist Winter
141.	Predler Leopold	

KULTUR- u. SPORTVEREINIGUNG „SEMPERIT“ WIMPASSING - SEKTION FOTO

EINLADUNG
ZUR

2. PHOTO-AUSSTELLUNG

im Semperitheim in Wimpassing
vom 1. bis 10. Juni 1952

Eröffnung: 25. Sonntag, den 1. Juni um 9 Uhr
geöffnet täglich von 14 – 18 Uhr
Sonntag von 8 – 12 u. 14 – 18 Uhr

EINTRITT FREIE SPENDEN

Um Ihren werten Besuch bittet

DIE SEKTIONSLEITUNG

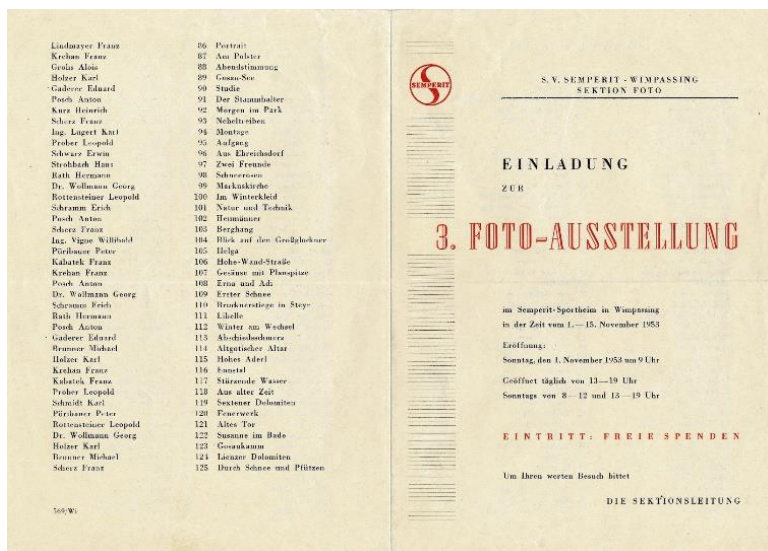
Bei der 2. Fotoausstellung im Juni 1952 sind es bereits 141 Schwarz-Weiß-Fotos, die das Publikum bewundern kann.

1953

Die 3. Fotoschau im Semperit-Sportheim zeigt - mit 125 Fotos - ein breites Spektrum von Momentaufnahmen. →

1955

In der 4. Fotoausstellung kann man bereits 143 SW-Bilder von insgesamt 32 Autoren sehen. Ein Zeichen, dass sich die Basis der Beteiligten gewaltig gesteigert hat.

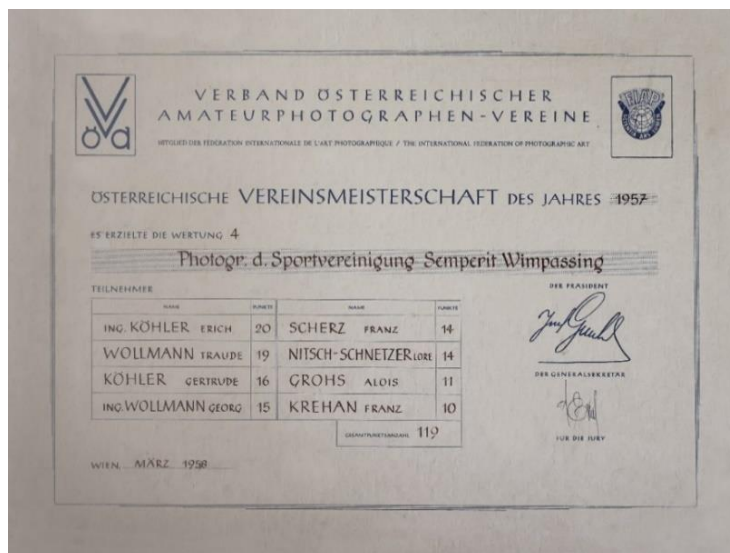


1956

← Die Fotosektion erzielt den 12. Rang in der Vereinsmeisterschaft des VÖAV - je 2 Silber- und Bronzemedallien gibt es in der Einzelwertung.

1957

Die Fotosektion erzielt den 4. Rang in der Verbandsmeisterschaft - je 2 Silber- und Bronzemedallien gibt es in der Einzelwertung. →



1958

← Die Fotosektion erzielt den 19. Rang in der Verbandsmeisterschaft - je 2 Silber- und Bronzemedallien gibt es in der Einzelwertung.

1965

Der 3. Landes-Diawettbewerb wird in Wimpasing durchgeführt. Die feierliche Preisverleihung wird zu einem Aufmarsch der Prominenz der NÖ Amateurfotografen.

1966

Internationale Sonderschau mit **Fotos von Rudolf KARBNER (Wien)** und Istvan **TOTH (Ungarn)**. Horst **HAIDER** gewinnt bei der Staatsmeisterschaft eine Bronzemedaille. Die Gruppe weist 62 Mitglieder auf, von denen aber nur ein Bruchteil aktiv an den Veranstaltungen teilnimmt.

1968

Erste Ausstellung mit selbst angefertigten Farbbildern. Insgesamt 70 Annahmen und 4 Auszeichnungen bei internationalen Wettbewerben.

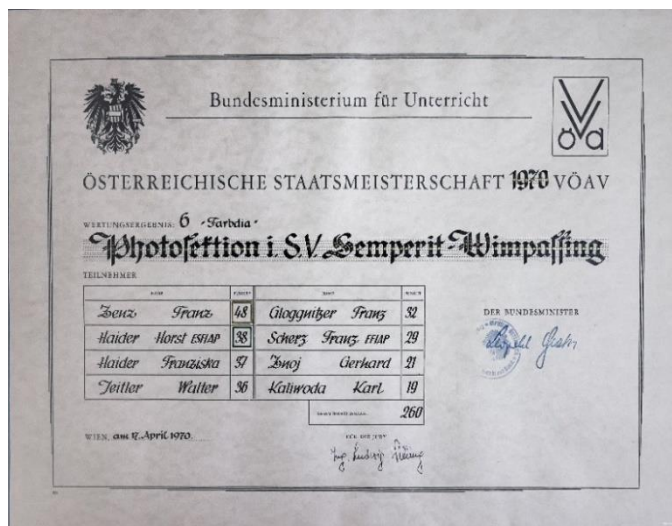
1969

Sonderschau "**POLNISCHE FOTOKUNST**" im Kulturzentrum, schon 148 Annahmen und 6 Auszeichnungen bei internationalen Wettbewerben.

Bei der Staatsmeisterschaft gewinnt Gerhard **ZNOJ** Silber in Schwarzweiß und Franz **SCHERZ** Bronze in Dia. →

1970

Bei der Staatsmeisterschaft werden 1 Gold-, 1 Silber- und 2 Bronzemedallien erzielt. Bei den Dias gelingt es, in der Vereinswertung den 6. Platz zu erringen. ↓



Die zahlreichen Besucher äußern sich begeistert über die Bilderschau im Kulturzentrum. ↑

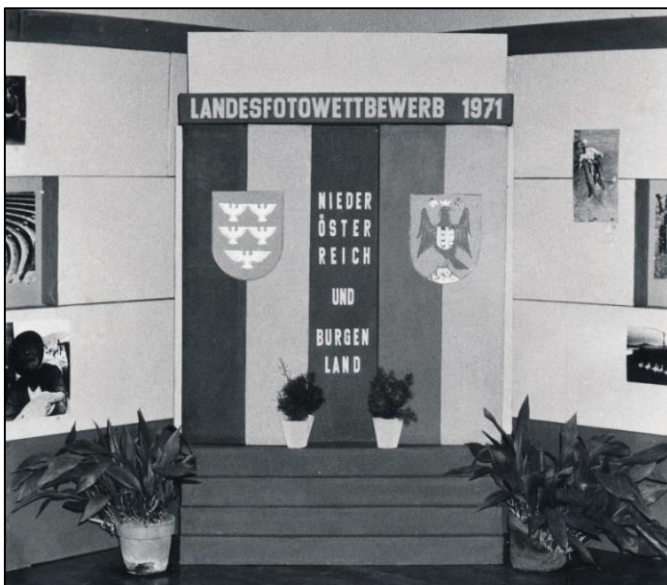
Horst **HAIDER** gewinnt den ASAHI GRAND PRIX und wird zur EXPO nach Osaka (Japan) eingeladen.



Franz **SCHERZ** und Gerhard **ZNOJ** gehören zu den Hauptpreisträgern beim Wettbewerb um die „**Goldenen Granate**“ in Mödling. ↓



Durchführung der Landesmeisterschaft NÖ/Bgld. der Papierbilder. Wimpassing stellt die Landesmeister in allen 3 Sparten und in der Kombination. ↓ →



Siegreiche Semperit-Fotografen

Einen schier unglaublichen Erfolg bei den diesjährigen Meisterschaften des VOAV Landesverband für Niederösterreich und Burgenland, erzielte das Mitglied der Fotogruppe Semperit, Gerhard Znoj. Er siegte in zwei, von drei Bewerbungen überlegen und war damit auch in der Gesamtwertung eindeutig an der Spitze. Herr Znoj gewann den von Dir. Karl Rottensteiner, EFIAP, als Wandpreis gestifteten Pokal. Aber auch sonst konnten sich die Semperit-Fotografen sehen lassen. Von je 10 Preisen konnten sie folgende Plätze belegen: Color-Dia: 1. Gerhard Znoj, 7. Horst Haider, ESFIAP, Schwarz-Weiß: 1. Gerhard Znoj, 2. Horst Haider, ESFIAP, 3. Karl Kaliwoda, Farb-Papier: 1. Horst Haider, 6SFIAP, 3. Gerhard Znoj, 7. Franz Scherz, EFIAP, 9. Karl Kaliwoda; Kombination (CD + SW): 1. Gerhard Znoj, 2. Horst Haider, ESFIAP, 3. Anton Posch, AFIAP, 10. Alois Zottl.

Für die beste Gesamtleistung in allen drei Sparten erhielt zusätzlich Gerhard Znoj den Pokal der Fa. Elektrohaus Zwarzl, Ternitz, und Horst Haider den ersten der beiden vom Kulturverein Wimpassing gespendeten Pokale.

Die Durchführung des Bewerbes für CD oblag dem ESV-St. Pölten, jene für SW und FP der Fotogruppe Semperit. Damit verbunden war für die Fotogruppe die ebenso ehrenvolle wie verantwortungsvolle Aufgabe im Rahmen der Wimpassinger Festtage 1971 die 5. Landes-Fotodokumentation zu präsentieren (Bild oben). Man darf vorwegnehmen, daß sie diese Aufgabe beispielhaft löste und eine Bilderschau auf die Beine brachte, die alles bisherige auf diesem Gebiet in den Schatten stellte. Der Sektionsleiter, Herr Adolf Atzberger, dessen künstlerische Intentionen und Anlagen ja längst kein Geheimnis mehr sind, hat sich geistig und thematisch mit dieser Aufgabe sehr eingehend befaßt und in aufopfernder



Die Prämierten: K. Kaliwoda, G. Znoj, H. Haider, W. Halbauer, F. Scherz. Ihre Siege dokumentieren den Schwung der Fotosektion.



Präsident Scherz überreicht Landesmeister Znoj den Pokal.

Weise, zusammen mit seinen Freunden, aber auch mit Unterstützung der S.V. und der Werkleitung, eine Ausstellung gestaltet, um die eine Großstadt wie Wien neidisch werden könnte. Dies kam auch in den anerkennenden Worten von Herrn Zauner, stellvertretender EW-1-Chef, zum Ausdruck, der die Ausstellung eröffnete. Ebenso äußerten sich auch viele Besucher. An der Eröffnung am Samstag, dem 23. Oktober, nahmen u.a. Bürgermeister Cadore, der Obmann des Kulturvereins Hans Soucek, der Präsident des VOAV, Karl Almesberger, Hon. EFIAP aus Linz, der LV-Vorsitzende des LV Steiermark, Alois Bernkopf, Hon. EFIAP, sowie Fotofreunde aus St. Pölten, Mödling, Hainburg, Vöslau, Traiskirchen, Pernitz, Wiener Neustadt und Pottsdorf teil. Angesichts dieser wirklich großartigen Veranstaltung sieht die Fotogruppe S.V. Semperit-Wimpassing in voller Zuversicht den weiteren Aufgaben entgegen.

In der Hauptversammlung des VOAV Landesverband für Niederösterreich und Burgenland, die vor der Eröffnung der Ausstellung stattfand, wurde das SV-Mitglied Franz Scherz, EFIAP, nach 18-monatiger Unterbrechung wieder zum 1. Vorsitzenden des n.ö. Landesverbandes gewählt. Da auch noch 4 weitere S.V.-Mitglieder, nämlich Karl Kaliwoda, Anton Posch, AFIAP, Gerhard Znoj und Horst Haider, ESFIAP, dem LV-Vorstand angehören, ist der dominierende Einfluß der Fotogruppe S.V. Semperit-Wimpassing klar.

DER SEMPERIT-ER 1/3

Jahresversammlung der Fotogruppe Wimpassing

In den Abendstunden des 17. März fand die Jahresversammlung der Fotogruppe „SV Semperit“ statt, zu der 23 Gäste erschienen waren. Eine besondere Ehre war es, unseren Präsidenten Herrn Bark in unserer Mitte begrüßen zu dürfen. Aus den Berichten des Sektionsleiters Herrn Atzberger und des Ausstellungsreferenten Herrn Znoj konnte man entnehmen, daß das abgelaufene Vereinsjahr ein Jahr der Arbeit, aber auch ein Jahr der Erfolge war. So hat unsere Fotogruppe bei 29 internationalen Ausstellungen, von denen bereits Ergebnisse vorliegen, 80 Annahmen (32 SW, 13 FP, 35 CD) erzielt sowie mehrere Auszeichnungen, darunter auch eine Silbermedaille, gewonnen. Die hohe Erfolgsquote in der Sparte Farbdia ist hauptsächlich auf die Verwendung des neuerworbenen Diapropiergerätes zurückzuführen. Besonders hervorzuheben ist, daß wir bei vier von fünf beschickten nationalen Wettbewerben Preisträger stellen konnten. Außerdem können wir einen neuen Erfolg unseres

Kollegen Horst Haider melden, der beim Fotowettbewerb der Österreichischen Nationalbank eine Goldmedaille errang.

Große Ausstellung im Herbst

Auch für 1972 haben wir große Pläne: Im Herbst soll im Rahmen der Wimpassinger Festtage eine Fotoausstellung mit Bildern des bekannten spanischen Fotografen Francisco Moncholi Crespo stattfinden. Obwohl sich hier bereits Schwierigkeiten ergeben haben, wird sie doch unser unermüdlicher Sektionsleiter Atzberger wieder meistern, wie er es schon im Vorjahr getan hat.

Nach den Berichten der Referenten und den Neuwahlen verteilte Herr Bark die Preise für den Gruppenwettbewerb, bei dem in allen Sparten unsere „Kanone“ Kollege Znoj erfolgreich blieb. Wir gratulieren herzlich und wünschen ihm weiterhin viel Erfolg. Der Abend wurde mit einem gemütlichen Beisammensein beendet.



Herr Znoj berichtet über die Erfolge bei 29 internationalen Ausstellungen.

Die Ausstellung **"MONCHOLI-CRESPO - Fotos eines Spaniers"** stellt alles bisher Dagewesene in den Schatten. Der Autor kommt persönlich mit dem Presseattaché der spanischen Botschaft zur feierlichen Eröffnung.



Horst **HAIDER** wird mit dem Ehrentitel **AFIAP** ausgezeichnet.

Unter mehr als 1000 Autoren aus 51 Ländern gewinnen die Wimpassinger den **„AGFA-COLOR-FIAP-WELTCUP 1972“**.



ERFOLG DER SEMPERIT- PHOTOGRAPHEN

Im internationalen Photoamateur-Wettbewerb, dem Agfacolor-FIAP-Cup 72, einem weltweiten Color-Wettbewerb von Agfa Gevaert AG in Zusammenarbeit mit der Fédération Internationale de l'Art Photographique (FIAP), erzielten die Semperit-Photographen einen grandiosen Erfolg.

Trotz stärkster Konkurrenz, bei mehr als 1000 Teilnehmern aus 51 Ländern, erhielten sie den 1. Preis für die beste Vereinsleitung. Ein wahrhaft sensationeller Erfolg, der alles bisherige in der 25jährigen Vereinsgeschichte der Photogruppe Semperit in den Schatten stellt.

Der Monsterbewerb stand unter dem Thema: „Der Mensch zwischen gestern und morgen.“ Jeder teilnehmende Verein hatte von mindestens drei Autoren 10 Farbdias oder Farbpapierbilder einzureichen, die dem obigen Thema entsprechen mußten.

Das siegreiche Semperit-Team setzt sich wie folgt zusammen: 1. Franz Scherz, E-FIAP, mit den Bildern „Trinkerin“, „Blondine“, „Alte Weinbauerin“. 2. Gerhard Znoj, A-FIAP, mit „Hühnerjagd“, „Am Piccadilly Circus“, „Kurze Rast“. 3. Horst Haider, A-FIAP, mit „Das

Ende“. 4. Josef Pöhlbauer mit „Stierkampf“, „Corrida“. 5. Werner Halbauer mit „Jagd frei“.

Außer den Semperitlern scheint nur mehr ein einziger Österreicher unter den Preisträgern auf, nämlich R. Roch aus Linz, Sieger in der Einzelwertung. Alle anderen sind Ausländer.

Die wertvolle Trophäe, zu der man den Wimpassingern gratulieren darf, wird zu einem späteren Zeitpunkt in Wien überreicht.

SBB

Wieder einmal hat die Fotogruppe S.V. Semperit-Wimpassing gezeigt, welch schöpferische Kraft in ihr ruht. Die Präsentation des spanischen Spitzenfotografen Francisco Moncholi-Crespo im Rahmen der Wimpassinger Festtage hat die Fotogruppe erneut ins Blickfeld der Öffentlichkeit gerückt.

Großartig schon die Eröffnung. Es war ein guter Gedanke, sie in das Eröffnungskonzert der Festtage zu dem wie immer zahlreiche Persönlichkeiten des politischen und öffentlichen Lebens gekommen waren einzubauen. Im Namen der Fotogruppe begrüßte der Präsident des NO Fotoveverbandes Franz Scherz nochmals die Festgäste und besonders den Presseattaché der spanischen Botschaft in Österreich, Herrn Selles, sowie den eigens aus Valencia in Spanien nach Österreich gekommenen Francisco Moncholi-Crespo.

Herr Scherz unterstrich das völkerverbindende Element der



Oben, 1. Reihe v. r. n. l.: Herr Haider, Sektionsleiter Atzberger, Presseattaché Selles, El Moncholi Crespo, NR Samwald, BO Soucek, Präsident Scherz, Herr Zeiler, Herr Posch.



internationalen fotografischen Tätigkeit, wodurch ein wertvoller Beitrag zur Verständigung der Menschen über alle Grenzen hinweg geleistet wurde. Er verwies weiter darauf, daß es sich bei dem Spanier nicht nur um einen ausgezeichneten Fotografen, sondern auch um einen sehr wertvollen Menschen handelt, der es versteht, die Beziehungen der Menschen zu ihrer Umwelt, die Menschen in ihrer Welt, zu sehen und darzustellen. Seine ausdrucksstarken Bilder, ungekünstelt und ohne technische Mätzchen, präsentieren zuletzt empfundene menschliche Werte.

Sodann überreichte Herr Atzberger als Sektionsleiter der Fotogruppe, dem spanischen Fotografen eine von Anton Posch zu einem wahren Kunstwerk gestaltete Ehrenurkunde. Man sah Herrn Moncholi den inneren Jubel an, als ihm diese Ehrung zuteil wurde. Auch die Festgäste gingen durch stürmischen Beifall mit Anschließend sprach Presseattaché Selles einige Worte und erklärte die Ausstellung für eröffnet.

Nun wurden im ganzen Saal die Lichter gelöscht. In völliger Dunkel wurde die Trennwand zwischen Großem und Kleinem Saal zur Seite geschoben und Scheinwerfer beleuchteten die rückwärtige Wand, auf der ein riesiges Bild, den Hauptplatz von Valencia während eines Feuerwerkes darstellend, sichtbar wurde. Das riesige Bild, das vom Boden bis zur Decke und über die volle Breite des Saales reichte, war von Herrn Atzberger in Farbe gemalt worden. Eine schier unvorstellbare Leistung! An der vorderen Seite des Saales standen rechts und links je eine Attrappe, die Wand eines spanischen Hauses mit blumengeschmücktem Fenster darstellend, und in der Mitte eine Wand, auf der ein Stierkampf abgebildet war (alles in Farben gemalt) mit dem Text:



Oben, v. r. n. l.: Sektionsleiter Atzberger, Presseattaché Selles, El Moncholi Crespo, Landeshaupmann-Stellvertreter Cretzel, NR Brandstätter und Labg, Dietrich in der Ausstellung.

In Wimpassing:

Spanische Fotoschau



Oben: Herr Atzberger überreicht dem spanischen Spitzenfotografen El Moncholi Crespo die Urkunde über die Ehrenmitgliedschaft.

Fotogruppe Semperit präsentiert „MONCHOLI-CRESPO, „Fotos eines Spaniers“.

Der Eindruck dieses malerischen, farbigen Bildes war unbeschreiblich. Alle Anwesenden waren tief beeindruckt. Nach einigen Minuten wurden die Scheinwerfer umgeschaltet und das Licht auf die Wände mit den Fotos gerichtet. Aus dem vollbesetzten Saal strömten nun die Gäste in die Ausstellung und man hörte ungeteilte Bewunderung von allen Seiten.

Niemals vorher hatte es eine Fotoschau in einem solchen nahezu ans Märchenhafte grenzenden Rahmen gegeben. Moncholi-Crespo erklärte, daß er als Gewinner beim ASAHI-Wettbewerb auf seiner Reise nach Japan (zusammen mit unserem Horst Haider) viel Schönes erlebt und gesehen habe. Das sei aber nur eine Kleinigkeit gewesen, im Vergleich zu seinem Aufenthalt und der Atmosphäre hier in Wimpassing.

DER SEMPERITLER / 13

Weltcup für Photogruppe Semperit

Wie bereits gemeldet, war das Jahr 1972 für die Photogruppe SV Semperit-Wimpassing von einem grandiosen Erfolg gekrönt. Sie erzielte in dem von der Firma Agfa-Gevaert zusammen mit der FIAP durchgeführten weltweiten Wettbewerb, dem Agfacolor-FIAP-Cup 1972, den 1. Preis in der Klubwertung. Den 1. Preis in der Einzelwertung erhielt Peter Roch aus Linz, ansonsten gab es keine Österreicher unter den Preisträgern. Das ist um so bedeutender, als es sich dabei um

eine weltumspannende Konkurrenz handelt, an der sich aus 51 Staaten rund 1050 Fotografen beteiligten. Darunter solche aus Europa, Nord- und Südamerika, Afrika und Asien. Erschwerend auch das gestellte Thema: „Der Mensch zwischen gestern und morgen“. Jedes Klubteam hatte zehn Dias (oder Farbpapierbilder) einzureichen, die aber von mindestens drei Autoren stammen mußten. Daß gerade die Photogruppe Semperit bei dieser schweren Konkurrenz den Vogel abschloß und den 1. Preis gewann, ist wirklich sehr erfreulich und hat natürlich bei den Wimpassingern selbst Begeisterung und Jubel ausgelöst.

Am 12. Jänner fand nun in Wien, im Agfa-Haus in der Mariahilferstraße, in Form einer kleinen würdigen Feier, die Überreichung der Preise statt. Erschienen waren: Herr

Wer beim Agfacolor-FIAP-Cup irgendwie an ein „Häferl“ gedacht hatte, war rasch eines Besseren belehrt. Die Trophäe entpuppte sich nämlich als eine sehr moderne Plastik, die von einem der besten Bildhauer der BRD aus einer glasklaren Masse hergestellt worden war. Ein prachtvolles Stück, dessen Unterteil die Form eines Würfels von etwa 10 cm Seitenlänge hat, dessen Inneres die entsprechende Inschrift trägt. Dem Würfel ist ein zirka 2 cm breiter und etwa 0,5 cm starker Reifen aufgesetzt. An diesem Reifen sind zwei weitere, kleinere Reifen angebracht, die sich drehen lassen. Innerhalb dieser Reifen ein schwenkbarer Würfel, in dem eine alte in Messing gefaßte photographische Optik eingegossen ist. Die ganze Trophäe, wie gesagt, ist glasklar-transparent. Sie soll, wie es heißt,



Das siegreiche Photo-Team von Semperit: Von links nach rechts: Halbauer, Haider, Atzberger, Pöhlbauer, Scherz, Znoj.

P. Roch aus Linz, samt Gattin, Herr Präsident Almesberger vom VOA, die Photogruppe Semperit-Wimpassing mit 16 Mann sowie Herr Direktor Vischer mit einigen weiteren Herren von der Agfa in Wien. Herr Vischer hielt in sehr laudativer und humorvoller Art die Laudatio und überreichte sodann die Preise.

einen Wert von 2000 DM repräsentieren.

Da es dazu auch noch ansehnliche Warenpreise gab, fiel den Preisträgern das Versprechen nicht schwer, auch beim nächsten Agfacolor-FIAP-Cup wieder mit von der Partie zu sein.



1973

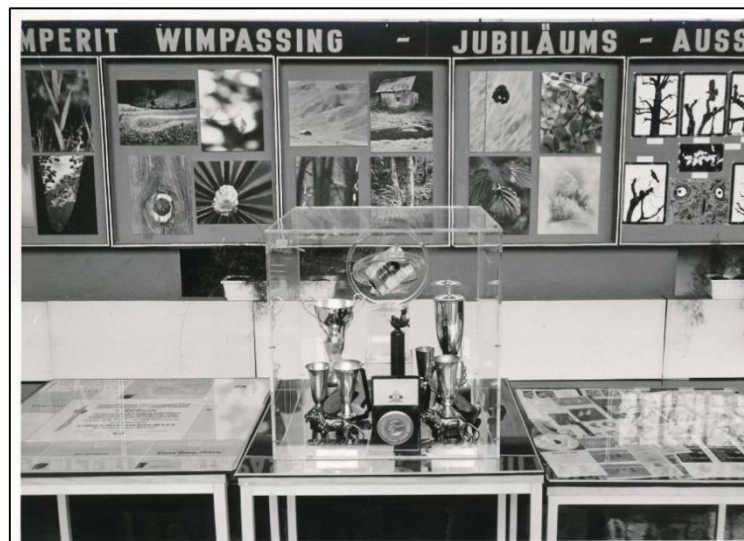
Die Fotoschau anlässlich der 25-Jahr-Feier wird zu einem großen Erfolg und deshalb in der Aula des Semperit-Hochhauses in Wien wiederholt. Der Vorstand staunt über Bilder und errungene Trophäen.



Sektionsleiter Atzberger führt Vorstandsmitglieder durch die Jubiläums-Fotoschau im Semperit-Zentrum.



180 Annahmen und 14 Preise bei internationalen Wettbewerben zeigen die Präsenz der Gruppe.



Ein ganztägiger Fotoausflug führt eine große Mannschaft nach Puchberg und Sieding. ↓



1974

Sektionsleiter Adolf **ATZBERGER** tritt - nach seiner Pensionierung - nicht mehr zur Wiederwahl an und Josef **FÜRNRATT** übernimmt die Leitung der Fotosektion.

Bilanz der Semperit-Photographen

Kürzlich führte die Photogruppe Semperit ihre Jahresversammlung durch. Herr Sektionsleiter Atzberger brachte einen aufschlußreichen Tätigkeitsbericht. Regelmäßige Vereinsabende, Vereinswettbewerb, Teilnahme an Wettbewerben und Ausstellungen sowie eigene Ausstellungen sind die wichtigsten Posten dieser Tätigkeit. Einige Mitglieder machten einen Gegenbesuch bei Moncholi-Crespo in Valencia und knüpften dabei wertvolle Kontakte an. Schwerpunkt war natürlich die Jubiläumsausstellung „25 Jahre Photogruppe Semperit“, über die bereits berichtet wurde.

Der Vereinswettbewerb wird zunehmend beliebter. Die Zahl der Teilnehmer wird größer. Das Ergebnis für 1973 lautet:

Schwarzweiß: 1. Ernst Mayerhofer, 2. Anton Posch, 3. Gerhard Znoj. Farbbild: 1. Gerhard Znoj, 2. Karl Kaliwoda, 3. Franz Scherz.

Color-Dia: 1. Gerhard Znoj, 2. Anton Posch, 3. Ernst Mayerhofer.

Eine besonders erfreuliche Bilanz ergab der Bericht von Gerhard Znoj über die Beteiligung an Ausstellungen und Wettbewerben. In Österreich hat die Photogruppe nur an einer nationalen Ausstellung teilgenommen, am „Österreichischen Jugendpreis“. Gerhard Hainfellner erhielt dabei eine Medaille in SW, Werner Halbauer eine Medaille und ein Diplom in FB. Außerdem wurden 50

Internationale Ausstellungen beschickt, wovon erst von 45 das Ergebnis vorliegt: 179 Annahmen und 14 Preise sind die höchste Zahl, die der Verein je erreicht hat. Gerhard Znoj zwei Goldmedaillen, sechs Auszeichnungen, Ernst Mayerhofer eine Goldmedaille, eine Silbermedaille, Josef Pölzlbauer eine Silbermedaille, Anton Posch eine Auszeichnung und Franz Scherz eine Bronze-medaille und eine Auszeichnung. Diese 14 Preise wurden in den USA, Spanien, Südafrika, der BRD, Frank-

reich, Norwegen, Portugal und Brasilien erreicht.

Die Neuwahl der Sektionsleitung brachte einen Wechsel und ein notwendiges Nachrücken jüngerer Kräfte: 1. Sektionsleiter: Josef Fürnratt, 2. Sektionsleiter: Adolf Atzberger, 1. Schriftführer: Werner Halbauer, 2. Schriftführer: Johann Gerhart; Ausstellungsreferent: Gerhard Znoj; Technischer Leiter: Anton Posch; Kontrolle: Franz Scherz, Karl Kaliwoda; 1. Kassier: Walter Jeitler, 2. Kassier: Fritz Pürnbauer.



Die Preisträger der Semperit-Photographen: 1. Reihe, von links nach rechts: Werner Halbauer, Anton Posch, Gerhard Znoj, Ernst Mayerhofer. 2. Reihe, von links nach rechts: Gerhard Hainfellner, Karl Kaliwoda, Franz Scherz, Josef Fürnratt (neuer Sektionsleiter).

1975

Durchmorschende Holzfußböden erzwingen eine Totalrenovierung der Dunkelkammer im Herrenhaus. Nach hunderten Arbeitsstunden erstrahlt sie in neuem Glanz.

Die Ausstellung findet großen Anklang beim Publikum. ↓



Landes-Fotoschau 1976



WIMPASSING — Der Kulturverein räumte dankenswerterweise der Amateurfotografie einen festen Platz in seinen Festtags-Programmen ein. War es im vergangenen Jahr die Leistungsschau der Photogruppe Semperit, so bot diesmal das Bildmaterial des 7. Landeswettbewerbes in Schwarz-weiß des Landesverbandes Niederösterreich, Burgenland an.

Die Rotation Verein-Landesverband bietet einerseits willkommene Abwechslung, andererseits interessante Vergleiche und schließlich dem Landesverband die Möglichkeit, seine Veranstaltungen publik zu machen. Für diese Zusammenarbeit drückte daher der Vorsitzende des LV, Herbert Manzenreiter, bei der Eröffnung am 26. Oktober seinen besonderen Dank aus. Sektionsleiter Werner Halbauer begrüßte die erschienenen Gäste, darun-

ter Dr. Kermer in Vertretung des Bezirks-hauptmannes, Werksleiter SV Semperit Präsidenten DDr. Bark, Vizebürgerm. Soucek mit mehreren Gemeinderäten und zahlreiche Fotokollegen aus St. Pölten, Wr. Neustadt, Traiskirchen und Mödling. Die Preise des Landesverbandes überreichen LV-Vorsitzender Manzenreiter und DDr. Bark, der auch die Ausstellung eröffnete.

Bei den Preisträgern dominierten eindeutig die St. Pöltnen. Als Einzelpreisträger konnte sich Ignaz Seemann (3. v. l., mit Josef Modl und Reinhard Goriuppi) auf Platz 9 schieben. Ein besseres Bild bot die Vereinswertung, bei der Wimpassing auf den beachtenswerten 2. Rang kam; bei ihnen fehlten zwar etliche bekannte Namen, doch traten viele neue in Erscheinung, die für die Zukunft noch manches erwarten lassen.



1976

Bei der - in Wimpassing durchgeführten - SW-Landesmeisterschaft werden 31 Annahmen und 1 Auszeichnung erzielt. →

Es gibt 124 internationale Annahmen und 9 Preise.

Werner **HALBAUER** übernimmt nach einigen Turbulenzen „vorübergehend“ die Sektionsleitung.

Die Ausstellung "WIFOTA 77" wird mit ihren großformatigen Bildern zu einem Glanzlicht der Festtage.

WIFOTA 77

Leistungsschau der Fotosektion
Ausgezeichnetes Bildmaterial
Wimpassinger zeigen ihr Können
150 Fotos in SW und in Farbe

Diese Bilder von der Ausstellung
schoß für uns W. Halbauer



Oben: „Erster Schnee“ von Werner Halbauer; grafischer Effekt durch Umkopieren auf hart arbeitendes Papier. — Links: „Helga I“ von Fritz Pürnbauer; durch Einsatz eines Trüdditters (Mehrfachprisma) sieht man dieses hübsche Modell vielfach auf dem Bild.



Als Auftakt der diesjährigen Wimpassinger Festtage, startete die Fotosektion Semperit Wimpassinger die sehenswerte Leistungsschau WIFOTA 77. Bei der Eröffnung begrüßte Franz Scherz, in Vertretung des Sektionsleiters Halbauer, der in seiner Eigenschaft als Landesverbands-Jugendreferent auf einem Seminar des VÖAV weilte, die Erschienenen. Herr Scherz dankte allen Persönlichkeiten und Stellen, die der Fotosektion bei ihren erfolgreichen Bemühungen behilflich sind, vor allem Werkleiter Bark und Vizebürgermeister Soucek. Herr Bark würdigte die anerkennenswerte Tätigkeit der Fotosektion und hob besonders den Einsatz der jungen Fotografen hervor, die diese Ausstellung organisiert haben. Er gab seiner Hoffnung Ausdruck,

daß die dynamischen Fotografen weiterhin so gut arbeiten mögen und wünsche der Ausstellung einen guten Erfolg.

Das ausgezeichnete Bildmaterial bot mit mehr als 150 Fotos, teils in Schwarz-Weiß, teils in Farbe, etliche im Großformat, einen überzeugenden Einblick in die Tätigkeit der Fotosektion. Viele zeitnahe Fotos beeindruckten den Besucher, wobei vor allem der hohe Anteil aus dem Themenkreis „Der Mensch“ ins Auge sprang. Daneben schien der Bereich „Landschaft“ eher etwas spärlich vertreten. Alles in allem aber eine Präsentation, mit der sich die Fotosektion Semperit, als lebendige, in ihrem schöpferischen Streben unermüdete Gemeinschaft wirkungsvoll legitimierte.

Dies stellten auch die zahlreichen prominenten Besucher, die vor allem während der Pause des Eröffnungskonzertes der Wimpassinger Festtage die WIFOTA 77 besichtigten, fest. Unter ihnen Landeshauptmann-Stellvertreter Czettel, Bezirkshauptmann Hofrat Dr. Hofer, NR Samwald, LAbg. ZBO Kalser und viele andere.

Auch bei der Landesmeisterschaft des VÖAV, konnten sich die Semperit-Fotografen wieder gut behaupten. Werner Halbauer, Herbert Samitsch, R. Goriupp, Ewald Pintel und Irene Schiesak gewannen schöne Preise. Als Verein erreichte die Gruppe in der Gesamtwertung den beachtenswerten 2. Platz. f. z.

Links: „Sprint“ von Werner Halbauer; Wischeffekt durch „Mitziehen“ der Kamera in der Bewegungsrichtung der Läufer.

12 DER SEMPERITLER 120/1977



WIFOTA 77

Diese Fotoschau im Rahmen der Wimpassinger Festtage vermittelt mit mehr als 100 großformatigen Exponaten – teilweise in Farbe – einen repräsentativen Querschnitt durch das Schaffen der Fotogruppe des SV Semperit Wimpassinger.

Jeder Besucher dieser Ausstellung hat außerdem Gelegenheit, sich mit den Bildern kritisch auseinanderzusetzen und seine Meinung über die einzelnen Werke bei einer Publikumsbewertung zu bekunden.

Eröffnung der WIFOTA 77 am Samstag, dem 22. Oktober 1977, um 18 Uhr
im kleinen Saal des Kulturzentrums (an der Bundesstraße 17).

Weitere Öffnungszeiten:

Sonntag	23. Oktober	9 – 12 Uhr und 15 – 16 Uhr
Montag	24. Oktober	16 – 19 Uhr
Dienstag	25. Oktober	16 – 19 Uhr
Mittwoch	26. Oktober	9 – 12 Uhr und 16 – 19 Uhr
Donnerstag	27. Oktober	16 – 19 Uhr
Freitag	28. Oktober	16 – 19 Uhr
Samstag	29. Oktober	16 – 19 Uhr
Sonntag	30. Oktober	9 – 12 Uhr und 15 – 19.30 Uhr

Wir würden uns über Ihren Besuch sehr freuen!

Die Sektionsleitung



Für die Arbeit im Foto-Labor

semperfit - Handschuhe



Die Landesmeisterschaft beschert der Gruppe insgesamt 46 Annahmen und 4 Ehrenpreise.



← Der erste Jugend-Fotoausflug führt in den burgenländischen Seewinkel.

Beim „Raxgams“-Bewerb in Hirschwang glänzt die Gruppe mit einer großartigen Vereinsleistung und wird mit einem Pokal ausgezeichnet. ↓



← Bei der Weihnachtsfeier stellen sich die Preisträger der Vereinsmeisterschaft – gemeinsam mit dem Obmann der Sportvereinigung, Herrn Baar – den anwesenden Pressefotografen.

1978

Die Dia-Landesmeisterschaft in Mödling bringt 17 Annahmen und 2 Auszeichnungen. Ein voller Erfolg wird die Jubiläumsfotoschau im Kulturzentrum. →

Der Jugendpreis bei der Vereinsmeisterschaft geht an Gerhard **HAINFELLNER**. ↓



Boxen von Altfotoreporter F. Gloggnitzer, Spezialist für Sportbilder. — Rechts: Mädchen mit Puppe von Erich Wagner.

Jubiläumsfotoschau

Zur Eröffnung der Jubiläums-Fotoschau der Fotogruppe Semperit, bereits 1948 mit einer eigenen Bilderschau (Fotos + Gemälde) an die Öffentlichkeit trat. Seit 30 Jahren vergangen. Dazwischen gab es viele Erfolge, aber auch ernsthafte Rückschläge. Einen Höhepunkt bildete die Ara Alzberger, in der eine Reihe großartiger Ausstellungen, in einer Form arrangiert wurden, die für ganz Österreich beispielhaft waren, wie z. B. die „Toll-Karben“, die „Hörnische Fotouni“, „Morchol-Crespo“, „NO Jubiläums-Ausstellung“, „20 Jahre Fotogruppe Semperit u. v. a. Dazu kamen noch respektable fotografische Leistungen und Erfolge auf nationalem wie auf internationalem Gebiet. Leider sind in den letzten Jahren einige der besten Kräfte, vorwiegend aus beruflichen Gründen, verloren gegangen, sodass man die Jubiläumsausstellung 78 mit einiger Skepsis entgegenschaut. Doch die Zweifel erwiesen sich als unbegründet. Der jungen Leitung, unter Werner Halbauer, gelang es, neue Kräfte heranzuführen, deren Leistungen allgemeinen Staunen erwecken. Mit dieser außerordentlich starken Bilderschau hat die Fotogruppe Semperit einen neuen Höhepunkt erreicht.

Die Ausstellung wurde vom Wimpassinger Bürgermeister, Musikdirektor Otto Schwarz, eröffnet, der in herzlichen Worten die Tätigkeit der Fotogruppe würdigte. F. S.

Preis für W. Halbauer

Beim 1. österreichischen Jugendwettbewerb der ersten österreichischen Spärgasse gewann Werner Halbauer, Vorsitzender der Fotosektion Wimpassing, mit der Serie Kulturlandschaften einen Preis.

1979

Eine Farb-Trommelentwicklungsanlage wird angekauft. Nun können auch Farbfilme selbst entwickelt werden. Ing. Reinhard **GORIUPP** gewinnt Silber und Irene **SCHLESAS** Bronze in SW bei der Staatsmeisterschaft. 42 Annahmen und 5 Auszeichnungen bei der Landesmeisterschaft. Irene **SCHLESAS** gewinnt in Plön (BRD) den 1. Preis des Kultusministers und lässt Größen wie Pedro Luis Raota hinter sich. →

Der Verein organisiert die Österreichische Jugendfotomeisterschaft. ↓



1980

Heuer Gold und Silber in SW; Ing. Reinhard **GORIUPP** wird Vizestaatsmeister und auch Landesmeister in der Kombination. Die Gruppe wird - gegen stärkste Konkurrenz - Vereinslandesmeister in SW. ↓



Irene Schlesak erhielt den Ehrenpreis des Kultusministers

Fotoausstellung in Plön schon gut besucht — 203 Fotos sind zu sehen

Plön. Begeistert sind wieder die Besucher der diesjährigen 19. Internationalen Plöner Fotoausstellung, die im Remter des Plöner Schlosses zu sehen ist. Seit dem letzten Wochenende sind dort 203 Fotos, davon 63 Farbbilder, zu sehen. Die Liste der Ehrengäste, die bereits die Ausstellung besuchten, enthält eine Vielzahl auswärtiger Besucher, die eigens zum Ausstellungsbesuch nach Plön gekommen sind.

Sicher war der Anteil guter bis bester Bilder größer als nur die ausgestellten 203 Bilder (8,9 Prozent), die von 2276 eingereichten Bildern angenommen wurden. Es lag aber auch nicht an der zur Verfügung stehenden Ausstellungsfäche, daß man sich auf die ausgestellte Bildzahl beschränkte. Die Jury wollte die „Crème de la Crème“, was der Plöner Ausstellung letztlich auch seit Jahren das Ansehen brachte.

Der Kultusminister des Landes Schleswig-Holstein hat die Schirmherrschaft über die Veranstaltung übernommen. Gleichzeitig stiftete er den Spitzenpreis für die beste fotografische Gesamtleistung. Die 3-köpfige Jury, bestehend aus Martin Blenefeld (Werderh), und Joachim Ihne (Lüdenscheid) und Friedrich Brandt (Plön), vergab den Preis an Irene Schlesak aus Österreich. Sie ist bis jetzt eine noch relativ unbekannte Fotoamateurin. Wenn die Jury ihr den Preis zuspricht ist dieses ein Beweis dafür, daß in Plön nicht nur klingende Namen ausgezeichnet werden.

Voraussetzung bleibt für die Vergabe der Preise, Medaillen und Urkunden nach wie vor die fotografische Leistung, wobei die Ehrenpreise in erster Linie für Gesamtleistungen vergeben werden. Den Ehrenpreis des Kreises Plön gewann der Tschechoslowake Josef Hiedik. Der Ehrenpreis der Stadt Plön wurde an Joachim Höner vergeben. Im letzten Jahr war er der Gewinner des Ehrenpreises des Kreises Plön. Seine Auszeichnungen erhielt er jeweils für hervorragende fotografische Leistungen in der Farbfotografie.

Unter den Plöner Medaillengewinnern ist der bekannte Argentinier Pedro Luis Raota. Seit 1971 schickte er, mit Ausnahme von 1972, jedes Jahr 4 Bilder nach Plön. Ein Ehrenpreis und 5 Medaillen zeugen davon, was der Amateur aus Argentinien zu leisten vermag. Raota zeigt meistens Bilder aus dem Leben, die sich durch hervorragende Technik aus der Menge der Einsendungen hervortun. Außerdem haben seine Bilder eine außergewöhnlich starke Bildaussage. Ein weiterer, in Plön nicht unbekannter Medaillenträger ist Ilmar Apkalns aus Rußland. Er stellte unzählige Male in Plön aus

und zählt zu den „Mehrfachgewinnern“. Er hat sich nicht einem Bildthema verschrieben, sondern überrascht die Jury ständig mit neuen Bildideen. Kein Wunder, wenn man gerne Bilder von ihm im Katalog veröffentlicht. Die anderen drei Medaillengewinner Hermine Gsteu aus Österreich, Rene Cambot aus Frankreich und Klaus Rabien aus Deutschland sind für die Plöner Besucher „Anfänger“. Nicht im Sinne der fotografischen Leistungen, sondern sie schickten erstmalig Bilder zur Plöner Fotoausstellung. Allen dreien kann man zu ihrer fotografischen Leistung beglückwünschen, was letztlich auch der Jury nicht entging.

Unter den Gewinnern von Urkunden findet man viele Autoren mit wohlklingenden Namen. Allen voran Prof. Willi Hengel aus Österreich. Er stellte seit 1965 in der Internationalen Plöner Fotoausstellung in ununterbrochener Reihenfolge 98 Bilder aus und erhielt dafür insgesamt 11 Auszeichnungen, davon

zweimal Spitzenpreise. — Rudol Bieri aus der Schweiz, der ebenfalls seit Jahren begeisterter „Plöner“ ist, gewann ebenfalls mehrfach Auszeichnungen, genau wie der Heidelberger Walter Spiegel. Unter den Erstausstellern in Plön sind mit Urkunden bedacht worden: Reinhard Goriupp, Österreich, Pierre Mahourdeau, Frankreich, und Karl-Heinrich Simon, Deutschland. Die Deutschen Gisbert Bauer, Wolfgang Kleine, Andreas Kraft und Kurt Seitschek dürften den Ausstellungsbesuchern in Plön nicht unbekannt sein.

Wie schon angedeutet hatte die Jury es in diesem Jahr sehr schwer. Bei den Einsendern hat es sich wahrscheinlich herumgesprochen, daß nur ausgesuchte und exakt ausgearbeitete Bilder eine Chance auf „Ausstellung“ haben. Nach der „großen“ Aussortierung wurde es für die Juroren immer schwieriger, bis man sich letztlich nach und nach auf die zu sehenden 203 Bilder einigte. Daß es bei der Auswahl der Bilder Meinungsverschiedenheiten bei den Juroren gab, muß als selbstverständlich angesehen werden. Letztlich entschied dann die Mehrheit über Annahme oder Ablehnung der Bilder. Unter den vorgenannten Umständen ist es kein Wunder, wenn der Jury in diesem Jahr die Vergabe der Preise besonders schwer fiel.

So präsentiert sich dann die 19. Internationale Plöner Fotoausstellung in ihrer Vielfalt dem Besucher. Landschaft, Mensch, Porträt, Blumen und Pflanzen, Sport, Experimente, Architektur, Stillleben und Aktfotografien werden in zum Teil raffinierten und bestechenden Fotos dargestellt. Alltägliches, natürlich, meisterhaft auf die Platte gebannt. Die diesjährige Ausstellung ist wieder sehenswert. Es ist ein echter Querschnitt durch das fotografische Schaffen der Amateurfotografen der Welt. Für jeden Besucher sollte etwas Ansprechendes in der Ausstellung zu finden sein. Die Ausstellung ist täglich geöffnet von 9.30 Uhr bis 12 Uhr und von 14.30 Uhr bis 17.30 Uhr.

Ein Landesfotoseminar mit Karl **DARNHOFER** wird im großen Sitzungssaal der Semperit veranstaltet. ↓



Wimpassing:

Staatsmeistertitel für Photographen

Hatte sich schon in den vergangenen beiden Jahren eine gewaltige Steigerung bei den Erfolgen der Photogruppe SV Semperit-Wimpassing gezeigt, so wurden im ersten Halbjahr alle Prognosen übertroffen. Bei der Österreichischen Staatsmeisterschaft des Amateurphotographenverbands (VÖAV) haben die Photofreunde aus Wimpassing – trotz hoher Beteiligung – Leistungen der Superlative erbracht.

Irene Schlesak wurde die erste weibliche Einzelstaatsmeisterin in der Schwarzweißsparte und erzielte außerdem eine Goldmedaille für das beste Einzelbild. Ihr Erfolg hat gezeigt, daß die Gestaltung von Spitzenphotos nicht reine Männersache ist. Mit nobler Eleganz und einem ausgeprägten Sinn für Details komponiert sie ihre Bilder, deren Reiz sich auch der Nichtphotograph kaum verschließen kann.

Ingenieur Reinhard Goriupp konnte mit einer grandiosen Leistung den Titel eines Kombinationsstaatsmeisters für sich erringen. Eine Goldmedaille in Schwarzweiß und eine Bronzemedaille in der Sparte Farbbild sowie acht Bildnahmen rundeten diesen Erfolg ab.

In der Wertungsgruppe Farbdias (3248 Einreichungen) gelang es Sektionsleiter Werner Halbauer, eine Bronzemedaille nach Wimpassing zu entführen. Weitere fünf Bildnahmen unterstreichen seine Leistungen.

Solch große Erfolge von einzelnen mußten natürlich auch ihren Nieder-

schlag auf die Vereinswertung finden. Bei der Generalversammlung des VÖAV konnte Werner Halbauer die Diplome des Bundesministeriums für Unterricht und Kunst für ausgezeichnete Vereinsleistung entgegennehmen. Mit den Rängen neun, acht und sechs in den einzelnen Wertungsgruppen konnte sich die Gruppe in allen Klassen unter den ersten zehn placieren.

Geehrt wurden Mitglieder der Sektion in mehrfacher Hinsicht: Für nationale, photographische Leistungen wurden Ewald Pinkel, Irene Schlesak, Ingenieur Reinhard Goriupp und Werner Halbauer ein Diplom und die goldene Ehrennadel des VÖAV überreicht. Werner Halbauer erhielt außerdem die goldene Ehrennadel für Funktionärsleistungen.

Bundesministerium für Unterricht
und Kunst

ÖSTERREICHISCHE STAATSMEISTERSCHAFT 1981 VÖAV

WERTUNGSGRUPPE

SW-BILDER: 6. Rang

Semperit Wimpassing

WERTUNGSGRUPPE

NAME	PLATZ	NAME	PLATZ
Schlesak Irene	46	Zotzl Günzer	31
Goriupp Ing. Reinh.	43	Hainfellner Gerd.	30
Halbauer Werner	33	Seemann Ignaz	26

DR. ALBRECHT STOR

Reifmeyer

WIEN, 22. März 1981

208

NR. 12/1981

John Riedel

Ing. Reinhard **GORIUPP** wird Staatsmeister in der Kombination. In SW stellt Wimpassing mit Irene **SCHLESAK** den ersten weiblichen Einzelstaatsmeister der Verbandsgeschichte und auch den Vize-Kombinationsstaatsmeister. Insgesamt 6 Medaillen und 21 Annahmen; 6. Rang in der SW-Vereinswertung der Staatsmeisterschaft.

68 Annahmen und 10 Auszeichnungen bei der in Wimpassing veranstalteten Landesmeisterschaft. Rang 1 bis 3 (Ing. Reinhard **Goriupp** / Werner **Halbauer** / Irene **Goriupp**) in der Kombi-nationswertung dokumentiert die Geschlossenheit der Gruppe. →

Landesphotomeisterschaft Niederösterreich-Burgenland des VÖAV:

Wie von einer Lawine überrollt...

... wurde die erstaunte Konkurrenz durch die Bildleistungen der Wimpassinger Semperit-Photographen. Die Aufstellung der höchstbewerten Bilder dieses Wettbewerbs läßt die Vermutung aufkommen, daß es sich dabei um einen vereinsinternen Salon gehandelt hat. Dem ist jedoch nicht ganz so – haben doch Mitglieder der Photogruppe SV Semperit-Wimpassing „nur“ 18 von 41 Auszeichnungen errungen. Werkleiter Direktor Dr. Puhm betonte in seiner Eröffnungsrede die wichtige Rolle der Amateurphotographie als kulturell wertvolle Freizeitbeschäftigung. Er freute sich über die in Wimpassing gepflegte Tradition, den Photographierenden tiefere Einblicke in dieses schon zur Kunst tendierende Medium zu gewähren und die Mitglieder dadurch in einen wahren Begeisterungssturm zu versetzen. Noch mehr aber sei er vom hohen Niveau der präsentierten Werke überrascht, das er bei einem regionalen Wettbewerb wie einer Landesmeisterschaft nicht erwartet hatte. Vizebürgermeister Soucek und Landesverbandsvorsitzender Manzenreiter würdigten die organisatorischen Leistungen der Gruppe, der es wieder einmal gelungen war, einen ansprechenden Rahmen zu bieten, in dem sich die zahlreichen Gäste aus ganz Österreich wohl fühlen.

Die Ergebnisse im einzelnen:

Schwarzweiß: 1. und Landesmeister Irene Goriupp, 2. Ingenieur Reinhard Goriupp, 4. Werner Halbauer, 10. Ignaz Seemann.

Farbdia: 3. Ingenieur Reinhard Goriupp, 4. Werner Halbauer, 10. Ernst Mayerhofer.

Farbpapierbild: 1. und Landesmeister Ingenieur Reinhard Goriupp, 2. Irene Goriupp, 3. Werner Halbauer.

Kombination: 1. Ingenieur Reinhard Goriupp, 2. Irene Goriupp, 3. Werner Halbauer.

Direktor-Rottensteiner-Wanderpokal: Ingenieur Reinhard Goriupp.

Kranzniederlegung auf dem sowjetischen Heldenfriedhof

Die Österreichisch-Sowjetische Gesellschaft, Zweigstelle Ternitz, lädt die Bevölkerung herzlichst ein zur

Kranzniederlegung

am 1. November auf dem sowjetischen Heldenfriedhof in Ternitz, Ortsteil Pottschach.

Beginn: 8.30 Uhr.

Um 9 Uhr findet eine Kranzniederlegung beim Gedenkstein der Opfer des Faschismus in Neunkirchen, Wiener Straße, statt, und um 9.15 Uhr eine Ehrung beim sowjetischen Heldenfriedhof in Neunkirchen, Peischinger Straße.

Beim Gedenkstein für die Opfer des Faschismus in Neunkirchen wird auch das bezirkliche Antifaschistische Personenkomitee einen Kranz niederlegen.

(Fortsetzung von Seite 1.)

Junge Leben ausgelöscht

nitz das Hallenbad in Neunkirchen. Auf dem Heimweg, gegen 17.05 Uhr, bog Andrea

Jugendwertung: 1. Irene Goriupp, 2. Günter Zottl.

Die Vereinswertung ging in allen Sparten an die Wimpassinger Photogruppe.

Allen Gönnern möchte die Sektionsleitung auf diesem Wege ihren verbindlichsten Dank für die Unterstützung ausdrücken.

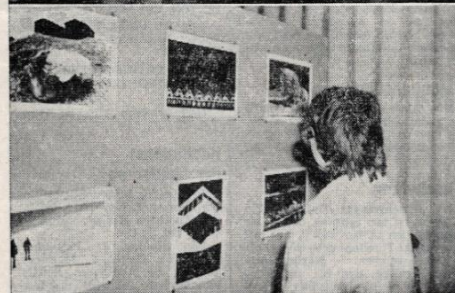
Sollten Sie, lieber Leser, noch Interesse haben, diese löhrende Photoschau im Rahmen der Wimpassinger Festtage zu besuchen, haben Sie noch reichlich Gelegenheit: am 31. Oktober, am 2. November und am 6. November, jeweils von 17.30 bis 19.30 Uhr.

Aktion „Licht“ des ÖAMTC

Kostenlose Lichttests bietet der ÖAMTC in Zusammenarbeit mit der Exekutive allen Kraftfahrern an. Bei dieser Aktion prüfen Techniker des ÖAMTC die Funktion und Einstellung der Scheinwerfer sowie der übrigen Beleuchtung. Korrekturen an der Einstellung sowie kleine Instandsetzungen werden gegen Ersatz der Materialkosten an Ort und Stelle durchgeführt. Diese allgemeine Aktion ist nicht an die Mitgliedschaft beim ÖAMTC gebunden.

Neunkirchen: Mobil-Tankstelle, Donnerstag, 5. November, 16.30 bis 18 Uhr.

Hochwolkersdorf: Shell-Tankstelle, Freitag, 6. November, 16.30 Uhr bis 18 Uhr.



Preisträger der Landesphotomeisterschaft: Ernst Mayerhofer, Ignaz Se-

mit dem Fahrrad aus dem Weg vom Hallenbad nach links in Richtung Wimpassing in die Bundesstraße ein. Sie folgte ihrer Freundin Manuela, die die Straße schon überquert hatte. Auch sie befand sich schon fast auf der rechten Straßenseite, als Robert Stare (19) aus Wimpassing, Bundesstraße 30/5/2, mit seinem Motorrad von rechts, aus Richtung Tankstelle Hochhauser kommend, in die Breite des Fahrrads von Andrea prallte. Die Folgen waren furchtbar. Das Mädchen wurde auf die Fahrbahn geschleudert, der Motorradfahrer flog mit seiner Maschine über die rechte Böschung.

Rettungswagen des Roten Kreuzes brachten die beiden Verunglückten in das Krankenhaus Neunkirchen, aber noch auf der Fahrt verstarben sie.

Den genauen Hergang des Unfalls konnte man noch nicht eruieren, da Manuela Hirsch, die einzige Zeugin des Unfalls, wegen des erlittenen Schocks noch nicht einvernommen werden konnte. Möglich ist, daß Andrea Singer die Entfernung des von rechts kommenden Motorrads unter-

1982

1 Gold-, 3 Silber- und 3 Bronzemedailien bei der Staatsmeisterschaft. Werner **HALBAUER** wird SW-Landesmeister. Mit der Einrichtung eines Fotostudios in einem Nebenraum des Herrenhauses wird begonnen.

1983

Ernst **MAYERHOFER** gewinnt bei der Staatsmeisterschaft Bronze in Schwarz-Weiß. Der erste Teil der Studioblitzanlage und Hintergründe werden angekauft, eine Abrollvorrichtung für die Hintergrundkartons wird konstruiert und angebracht.

1984

Die 25. Fotoschau wird mit Kollektionen durchgeführt. Sektionsleiter **HALBAUER** wird Vizestaatsmeister in der Kombination und erzielt die Silbermedaille in SW. Die Blitzanlage kann weiter komplettiert werden.



Wimpassing:

Photoausstellung des SV Semperit

Im Dezember 1984 wurde die Photoausstellung des SV Semperit vom Obmann Werner Halbauer eröffnet.

Leider hat sich kein einziger Vertreter der Gemeinde, trotz zahlreicher Einladungen, zur Eröffnung eingefunden. Wenn auch das offensichtliche Desinteresse an der Photoausstellung seitens der Gemeinde zu sehen war, konnten an die 300 Besucher in dieser Woche registriert werden, was auf ein ständig besser werdendes Bildmaterial

zurückzuführen ist.

Bei der Vereinsmeisterschaft wurden folgende Mitglieder ausgezeichnet: In der Sparte Farbpapierbild: 1. Ernst Mayerhofer, 2. Werner Halbauer, 3. Günter Zottl. Farbdias: 1. Werner Halbauer, 2. Fritz Pürbauer, 3. Ernst Mayerhofer. Schwarzweißpapierbild: 1. Ernst Mayerhofer, 2. Werner Halbauer, 3. Leopold Wolf. Kombination: 1. Ernst Mayerhofer, 2. Werner Halbauer, 3. Günter Zottl, 4. Leopold Wolf, 5. Seemann.

1985

50 Jahre Sportverein werden mit einem Wettbewerb und einer riesigen Retrospektivausstellung gefeiert. Die zahllosen Besucher von Nah und Fern staunen.

Leopold **WOLF** wird Landesmeister in Schwarzweiß.



Die Blitzanlage ist jetzt komplett und das Studio wird mit einem Einführungskurs in Betrieb genommen. →



Ernst **MAYERHOFER** und Werner **HALBAUER** werden vom internationalen Verband mit dem Ehrentitel **AFIAP** ausgezeichnet.



1986

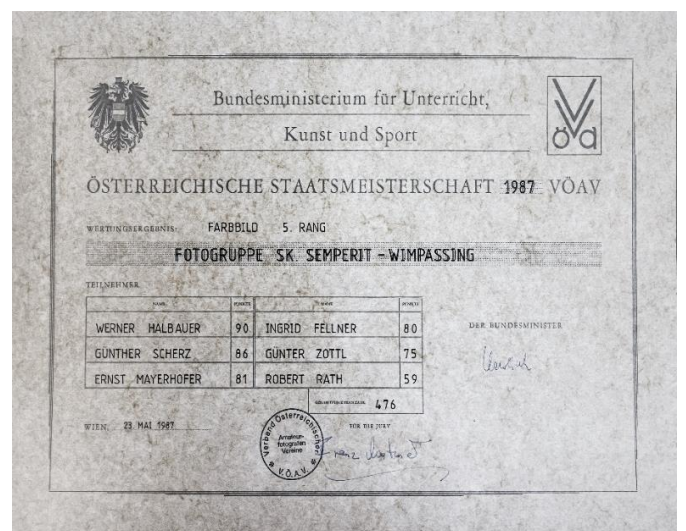
Günter **ZOTTL** gewinnt bei der Staatsmeisterschaft mit seinen Farbbildern Silber und Werner **HALBAUER** Bronze. Bei der Landesmeisterschaft in Purgstall werden 42 Annahmen und 7 Auszeichnungen erzielt.

1987

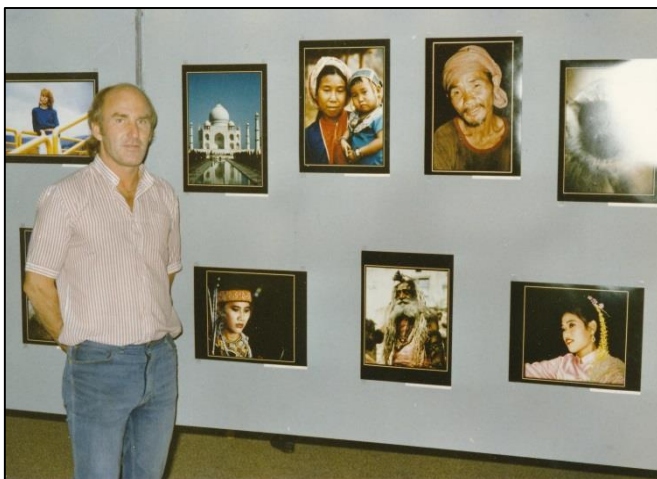
Sektionsleiter Werner **HALBAUER** wird **Kombinationsstaatsmeister** und erringt Silber in Schwarz-Weiß und Farbbild.



In der Klubwertung der Farbbilder platziert sich der Verein österreichweit auf dem 5. Rang. →



Bei den Feiern zur Markterhebung von Wimpassing findet – erstmals in der Sporthalle - eine repräsentative Fotoschau statt.



Bei internationalen Wettbewerben in 4 Kontinenten werden 214 Annahmen und 17 Auszeichnungen erzielt.

Bei der Staatsmeisterschaft erzielt Günther **SCHERZ** mit seinen gekonnt aufgenommenen Raupen- und Schmetterlingsdias Bronze, Werner **HALBAUER** gewinnt Bronze in SW außerdem wird er Landesmeister in SW und in der Seriensparte sowie 2. in der Kombination.



Ernst **MAYERHOFER** und Werner **HALBAUER** werden vom internationalen Verband mit dem Ehrentitel **EFIAP** ausgezeichnet.

Günther **SCHERZ** wird Landesmeister bei den Fabbildern. Ein Landesfotoseminar mit Walter **KUMP** wird abgehalten. Mit dem Totalumbau der in Auflösung befindlichen Dunkelkammer im Herrenhaus wird mit großem Elan begonnen.

Ein Jahr voll intensiver Arbeit. Trotzdem wird Günther **SCHERZ** Landesmeister in der Kombination und Fritz **PÜRBAUER** bei den Serienbildern.

Die Gruppe erzielt international 185 Annahmen und 16 Preise.



Von links nach rechts: Werner Halbauer, Günther Scherz, Ernst Mayerhofer.

Semperit-Photographen voran

Eine wahre Medaillenflut kam bei der diesjährigen Staatsmeisterschaft auf die Wimpassinger Photoamateure zu. Sektionsleiter Walter Halbauer konnte seine Mitglieder wieder zu Höchstleistungen anspornen und legte die Latte ganz hoch: Mit Silber in der Kombination und Bronze sowie einer Einzelmedaille für das Bild „Ausgetrocknet“ in der Schwarzweißsparte ging er mit gutem Beispiel voran. Ernst Mayerhofer sollte nicht zurückstehen und errang die Bronzemedaille in der Kombination und eine Einzelmedaille mit seinem Dia „Tropischer Falter“. Die wunderschönen Dias des Schmetterlingsspezialisten Günther Scherz ließen die Juroren nicht unbeeindruckt, und er wurde für die brillante Leistung mit der Bronzemedaille ausgezeichnet. Weitere Bildnahmen erzielten Ingrid Fellner, Ludwig Höchtl und Günter Zottl. Im dichten Feld von mehr als 80 teilnehmenden Vereinen konnte sich

die Gruppe mit den Plätzen acht (CD) und sieben (SW) gegen weit größere Konkurrenten im vordersten Feld behaupten.

Bei der Generalversammlung des VÖAV konnten Ernst Mayerhofer und Werner Halbauer eine ganz seltene Ehre entgegennehmen. Für ihre höchst erfolgreiche Beteiligung an internationalen Photowettbewerben wurde ihnen die Verleihungsurkunde des Weltverbands FIAP für den Ehrentitel Excellence de la Fédération internationale de l'Art Photographique (E-FIAP) überreicht. Mehr als 300 Bildnahmen und zahlreiche Auszeichnungen in allen fünf Kontinenten hatten die Wirkung auf das Direktionskomitee in Brüssel nicht verfehlt.

Für seine erfolgreiche photographische Tätigkeit auf nationalem Sektor wurde Günter Zottl vom VÖAV mit der Ehrennadel in Bronze dekoriert.

Wimpassinger Fotografen schlagen zu!

Die diesjährige Landesmeisterschaft des VÖAV bot wieder einmal Gelegenheit zum Leistungsvergleich der Fotoamateure. Mit mehr als 100 Teilnehmern und über 1000 Werken war Niederösterreichs Elite an den Start gegangen.

Nach einer fast zweijährigen Umbauphase in der Dunkelkammer waren die Mannen des SV Semperit zwar erfolgreich, aber doch sehr im Rückstand. Im letzten Augenblick wurden alle Kräfte mobilisiert und die Bilder fast noch feucht verpackt und abgeschickt.

Großen Jubel gab es dann, als die Ergebnisse von der Jury aus Krems einlangten. Günther Scherz — bekannt als Züchter von Schmetterlingen und Schöpfer prächtiger Nahaufnahmen — hatte sich sogar über die Schwarzweißfotografie gewagt und mit seinen hervorragend ausgearbeiteten Erstlingswerken in dieser Sparte den zweiten Rang erreicht. Auch in der Farbbild- und Diawertung konnte er sich in den Medaillenträngen platzieren. Der Kombinationslandesmeistertitel krönt die bisherige Karriere des begeisterten Naturfotografen, der auch international

auf ein äußerst erfolgreiches Jahr zurückblicken kann.

Mit der Aktserie „Strip“ konnte Fritz Pürbauer den Landesmeistertitel bei den Kollektionen erringen. Seine großartigen Reisedias aus Island und dem Westen der USA verhalfen ihm zu einer weiteren Medaille in der CD-Sparte.

Ein dritter Rang in Schwarzweiß beweist, daß sogar Sektionsleiter Werner Halbauer — trotz Zeitmangels — wieder einmal die Finger in eine Entwicklungsschale getaucht hat. Mit seinen Fotomontagen und den mystisch anmutenden Karnevalsmasken aus Venedig begeisterte er Juroren und Publikum. Eine weitere Medaille in Farbbild und ein fünfter Platz in der Kombination belohnten seine Mühe.

Mit weiteren Bildnahmen vervollständigten Hans Seemann, Josef Loibl, Hans Dobrovits und Leopold Wolf das triumphale Abschneiden des Vereins. Sie zeigten ebenfalls ihre Zugehörigkeit zum Kreis der ganz Großen unter Niederösterreichs Amateurfotografen, auch wenn das letzte Stückchen Glück für die Medaillen fehlte.

Nun sollen die letzten Arbeiten in der Dunkelkammer abgeschlossen werden, ehe man sich wieder verstärkt der Ausarbeitungs- und Kurstätigkeit widmen kann. Für die Staatsmeisterschaft 1991 ist die Latte noch höher gelegt. Wir würden uns freuen, im März eine weitere Sensationsmeldung veröffentlichen zu können.

Für Interessierte: Die Vereinsabende finden jeweils am 1. und 3. Donnerstag des Monats ab 19 Uhr im Herrenhaus der Semperit statt (Auskunft beim Werksporier). Es erwartet Sie ein abwechslungsreiches Programm.



Die ausgezeichneten Fotografen des Wimpassinger Klubs: Günter Scherz, Werner Halbauer, Fritz Pürbauer.



Eine gebrauchte Horseman 4x5"-Großformatkamera wird angekauft.

1991

Endlich kann der Betrieb in der renovierten Dunkelkammer wieder aufgenommen werden. Das **"1. Schwarzataler Fotosymposium"** für thematische Fotografie wird veranstaltet. 2 Medaillen bei der Staatsmeisterschaft. 11 Auszeichnungen bei der Landesmeisterschaft in Neunkirchen. Josef **LOIBL** wird Landesmeister bei den Farbbildern und die Kombination gewinnt Günther **SCHERZ**, der außerdem mit dem Ehrentitel **AFIAP** ausgezeichnet wird. Vereinslandesmeistertitel in Farbpapier. 206 internationale Annahmen und 23 Ehrenpreise bei Salons. Ab jetzt jede Woche ein Vereinsabend mit abwechslungsreichem Programm.

Erfolg: Semperit-Fotografen stellen Landesmeister



Landesmeisterschaft: G. Scherz errang Sieg in der Kombination



Fotogruppe SV Semperit: Schwarz-Weißmontagen »Dorfstraßen« und »Wohnhausanlage« von G. Scherz.

Nach zwei Jahren »Wettbewerbspause«, bedingt durch die Totalsanierung der Dunkelkammer, waren die Mitglieder der Fotogruppe SV Semperit Wimpassing zu Niederösterreichischen Landesmeisterschaft 1991 erstmals wieder mit der kompletten Mannschaft im Einsatz.

Günther Scherz stellte unter Beweis, daß er nicht nur auf dem Gebiet der Schmetterlingst fotografie zu den absoluten Spitzenkräften zählt.

Mit seinen gekonnten Schwarz-Weißmontagen erreichte er in dieser Sparte einen ausgezeichneten 9. Rang, welcher ihm den Sieg in der Kombinationswertung ermöglichte. Er erzielte mit dem jeweils 2. Platz in der Farbbild- und Farbbildwertung noch zwei weitere Auszeichnungen.

Nicht zurückstehen wollte da Josef Loibl, der mit eindrucksvollen Natur- und Architekturfotos den Landesmeistertitel in der Farbbildsparte errang, wurde der regierende Staatsmeister ESV-St. Pölten in der Vereinswertung auf den 2. Platz verwiesen.

Weitere Bildannahmen von Hans Dobrovits, Günter Zottl, Ing. Werner Staudner und Ing. Karl Offenbach ließen die Präsenz der Fotogruppe Semperit deutlich werden. Ein Ergebnis, das zur positiven Imagebildung unseres Unternehmens beiträgt.

Da Fritz Pörlbauer und Robert Rath noch die Ränge 9



Die Preisträger aus Wimpassing. Rechts Foto-Landesmeister Scherz, der mit seinen Werken beeindruckte.



Die Preisträger der Neunkirchner Wertung, die am vergangenen Samstag im WIFI geehrt wurden.

Fotoausstellung:

SV Semperit erfolgreich

NEUNKIRCHEN – Die Fotoausstellung der Landesmeisterschaften der Amateurfotografen Niederösterreichs findet heuer in Neunkirchen statt. Der Grund dafür ist der 40jährige Bestand des Neunkirchner Fotoklubs. Die Ausstellung im WIFI wurde am 19. Oktober eröffnet. Obmann Franz Pfeffer schilderte in seiner Ansprache den Werdegang des Fotoklubs des Gebirgsvereins.

Die Wertung der Landesmeisterschaft brachte große Erfolge für den FS-SV Semperit Wimpassing: Josef Loibl (1.) und Günther Scherz (2.) im Bewerb »Farbpapier« und Werner Halbauer (3.) im Bewerb »Schwarz-Weiß« waren die erfolgreichsten Teilnehmer.

Günther Scherz konnte durch seinen Sieg im Bewerb »Farbbild« auch die Kombination für sich entscheiden und wurde daher Landesmeister.

Den Neunkirchner Fotowettbewerb »Neunkirchen im Wandel der Zeit« gewannen Günther Wagermaier (Farbe und Serienbild), Silke Rosenbichler (Schwarz-Weiß) und Leopold Pazdera (Dia).

Die Fotoausstellung ist noch bis 31. Oktober täglich von 9 bis 18 Uhr im WIFI zu besichtigen (ausgenommen Sonn- und Feiertage).

NON 43/1991



1992

Neuer Rekord mit 323 Annahmen und 49 Auszeichnungen bei internationalen Wettbewerben. Die Mitgliederzahl steigt um 30%. Die Landesmeisterschaft findet in Wimpassing statt. →

Günther **SCHERZ** wird Landesmeister in FB und Werner **HALBAUER** in SW. Weiters Rang 3 und 4 in der Kombination. Insgesamt 51 Annahmen und 9 Auszeichnungen. Wieder Vereinslandesmeister in Farbbild. Ignaz **SEEMANN** wird mit dem Ehrentitel **AFIAP** ausgezeichnet.



1993

Sektionsleiter Werner **HALBAUER** und Stellvertreter Ing. Werner **STAUDNER** verlassen SEMPERIT, bleiben dem Verein aber weiterhin erhalten. Vier Kollegen verbringen im Frühjahr mehrere Monate mit einem Wohnmobil auf Fotosafari in den **Naturparks im Westen der USA**.

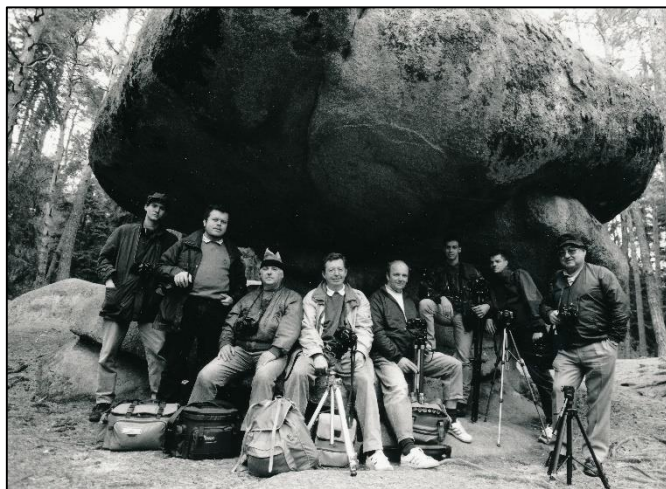




Inzwischen wird **Günther SCHERZ** neuer Farbbild-Staatsmeister und gewinnt Silber in der Kombination. Sektionsleiter **HALBAUER** erringt Kombinationsbronze. Als Höhepunkt wird der Klub **Vereinsstaatsmeister in Farbbild**.

Höhenflüge der Schmetterlinge von Günther **SCHERZ**, deshalb gigantische Höchstleistung des Vereins bei den internationalen Wettbewerben: sagenhafte **516 Annahmen und 77 Preise**.

Der Fotoausflug führt in die Blockheide. →



EINE HIOBSBOTSCHAFT! Die Vereinsräume im Herrenhaus müssen dem Projekt eines internationalen Schulungszentrums der Semperit weichen. Die Marktgemeinde rettet den Weiterbestand der Sektion durch Bereitstellung einer ehemaligen Wohnung im "**Karntaler Haus**", welche nach eigenen Wünschen umgebaut werden darf.

1994

Mit der Adaptierung von Dunkelkammer und Studio im „Karntaler Haus“ wird begonnen. Die ersten Mauern fallen:





Die Staatsmeisterschaft in Graz präsentiert Günther **SCHERZ** als Silbermedaillengewinner in Farbbild. Werner **HALBAUER** holt sich Bronze in Dia und in der Kombination. →

Günther **SCHERZ** wird Landesmeister in der Kombination und wird ausserdem mit dem Ehrentitel **EFIAP** ausgezeichnet. Sieg in der FP-Vereinswertung, 11 Auszeichnungen in den Einzelsparten. 345 Annahmen und 64 Auszeichnungen bei internationalen Bewerbungen, obwohl aus Geldmangel die Beschickung drastisch eingeschränkt werden muß.



← Der Vereins-Fotoausflug führt nach Bayern.

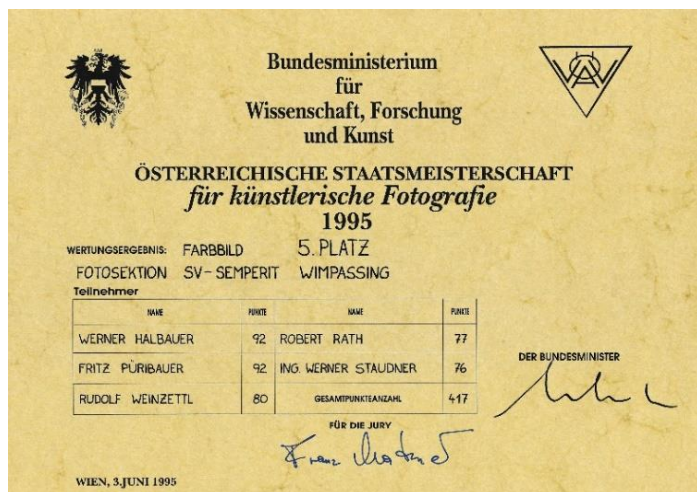
Karl **OFENBACH**, unser Pionier der elektronischen Bildbearbeitung, verstirbt überraschend beim Joggen im Föhrenwald.



1995

Bei der Staatsmeisterschaft in Straßwalchen erringen Fritz **PÜRIBAUER** und Werner **HALBAUER** je eine Bronzemedaille bei den Dias; für Rudolf **WEINZETTL** gibt es eine Einzelmedaille. Franz **BERNHART** gewinnt Bronze in FP, Werner **HALBAUER** Silber in der Kombination. Rang 6 bei den Dias, Rang 5 in der Vereinswertung der Farbbilder und Rang 3 in der Kombinationsvereinswertung. ↓ →





Mit viel Schweiß und großem finanziellem Aufwand geht der Umbau der Klubräume weiter. Alles andere muß hintangereicht werden, deshalb nur noch 308 Annahmen und 18 Ausz. bei internationalen Salons.



1996

Rudolf **WEINZETTL** wird Staatsmeister bei den Farbbildern und gewinnt Silber in der Kombination. Vom internationalen Verband wird er mit dem Ehrentitel **EFIAP** ausgezeichnet. →

Ing. Werner **STAUDNER** erzielt Kombinations-bronze und eine Einzelmedaille in SW. Werner **HALBAUER** erhält Bronze in SW. Rang 4 in der Kombinationsvereinswertung. ↓



Rudolf **WEINZETTL** erringt - mit seinen Computer-Fantasien – den Landesmeister-Titel in Dia und Farbbild und belegt Rang 2 in der Kombination.

Aufgrund von Zeitmangel - wegen der Umbauten - nur mehr 203 Annahmen und 17 Auszeichnungen bei internationalen Wettbewerben.



Zum 50jährigen Bestehen gibt es eine große Ausstellung - unter anderem mit den besten Bildern der in Wimpassing veranstalteten Landesmeisterschaft. Unter dem Titel „**Bilder, die um die Welt gingen**“ wird die Vereinsgeschichte aufgearbeitet, im Foyer präsentiert Fritz **BAUMGARTNER** seine historische Schau „**Wimpassing - einst und jetzt**“.

Der Umbau der Klubräume wird – nach **mehr als 2.000 Arbeitsstunden** und einem Gesamt-Aufwand von **mehr als ATS 200.000** – endlich fertiggestellt.

1997

Der Betrieb in der neuen Dunkelkammer läuft voll an. In Purgstall wird Rudolf **WEINZETTL** Landesmeister in SW, Farbbild und in der Kombination. Die Schulung innerhalb der Gruppe wird mit Einführung einer "**Bildungsoffensive**" auf eine vollkommen neue Basis gestellt.

Der Fotoausflug führt ins Kunsthhaus Krems. →

Bereits wieder 238 Annahmen und 14 Auszeichnungen bei internationalen Salons.



1998

Bei der Staatsmeisterschaft erreicht Rudolf **WEINZETTL** Silber bei den Farbbildern und in der Kombination. Er wird auch Landesmeister in Farbbild und in der Kombination. →

Ing. Werner **STAUDNER** siegt bei den Farbbildern und wird Vize-Landesmeister in der Kombination. Der Verein wird Landesmeister in Farbbild und Dia.

Die Erfolge bei internationalen Bewerben steigen wieder leicht an: 278 Annahmen und 19 Auszeichnungen. Der Fotoausflug führt ins Museumsdorf nach Stübing. Franz **BERNHART** und Hans **DOBROVITS** werden vom internationalen Verband mit dem Titel **AFIAP** ausgezeichnet.



Der Fotoausflug führt in die Steiermark. →





Ein aus dem Vereinsleben nicht wegzudenkender Event ist die Hobbykünstler-Ausstellung im Kulturzentrum, an der wir uns stets aktiv beteiligen.



1999

Reinhard **HOLL** und Franz **BERNHART** gewinnen Einzelmedaillen bei der Staatsmeisterschaft. Eine EDV-Anlage für elektronische Bildbearbeitung wird unter großen finanziellen Opfern angekauft, und mit der zusätzlichen Schulung auf diesem Gebiet begonnen. Bei der Landesmeisterschaft in Wilhelmsburg werden erstmals analoge und digitale Bilder getrennt bewertet. Wir treten für die Beibehaltung der Gleichbehandlung ein und scheitern knapp in einer "Kampfabstimmung". Bei der Landesmeisterschaft nur 2 Auszeichnungen. Protestaktionen von Trennungsgegnern verhindern noch größere Erfolge. Schon wieder 296 Annahmen und 19 Auszeichnungen bei internationalen Bewerbungen. Rudolf **WEINZETTL** wird mit dem Titel **EFIAP** ausgezeichnet. In den Klubräumen wird erstmals ein „Griechischer Abend“ veranstaltet.



2000

Anlässlich der 750-Jahr-Feier des Ortes wird die Landesmeisterschaft in Wimpassing durchgeführt und in glanzvollem Rahmen präsentiert. Rudolf **WEINZETTL** wird Landesmeister bei den Digital-Dias und Farbbildern, sowie in der Kombination. Hans **DOBROVITS** siegt bei den digitalen SW-Bildern.



International erreichen wir – nach 1993 und 1994 – das drittbeste Resultat in der Vereinsgeschichte: 347 Annahmen und 11 Auszeichnungen.

Der Fotoausflug führt in die Südtiroler Bergwelt.

2001

Robert **RATH** gewinnt SW-Bronze bei der Staatsmeisterschaft. Hermann **GAMMER** erringt eine Goldmedaille beim "Best-of-Circuit" in Linz. Der Klub wird bester österreichischer Verein in der Dia-Wertung des **Austrian Super Circuit** in Linz.

Ing. Werner **STAUDNER**, Fritz **PÜRIBAUER** und Ernst **MAYERHOFER** erzielen Auszeichnungen bei der Landesmeisterschaft in Pöchlarn.



Ein neuer Diascanner mit 4000 dpi wird angekauft. Bei internationalen Salons erklimmen wir erneut einen Gipfel: 481 Annahmen und 3 Auszeichnungen in aller Welt.

Franz **BERNHART** wird mit dem Titel **EFIAP** ausgezeichnet, Robert **RATH** mit dem Titel **AFIAP**.

← Der Fotoausflug führt entlang der Eisenstraße zur Kartause Gaming.

2002

Rudolf **WEINZETTL** gewinnt eine Medaille in SW bei der Staatsmeisterschaft. Ernst **MAYERHOFER** erringt eine Goldmedaille beim "Austrian-Super-Circuit" in Linz. In der allgemeinen Klasse der LM in St. Pölten erzielt Ernst **MAYERHOFER** Auszeichnungen in SW und FP, ebenso Werner **HALBAUER** in SW und FP, sowie Josef **LOIBL** in FB. In der Kombination reihen sich Werner **HALBAUER** und Ernst **MAYERHOFER** unter die Preisträger. Rudolf **WEINZETTL** wird Landesmeister bei den Digital-Dias. Der Verein wird mehrseitig in der Zeitschrift FOTO-OBJEKTIV präsentiert. Ein 4-tägiger Fotoausflug führt eine große Gruppe in den Nationalpark „Hohe Tauern“. Hans **DOBROVITS** wird mit dem Ehrentitel **EFIAP** ausgezeichnet.

2003

Ein neuer A-3-Farbdrucker und ein Flachbettscanner werden angekauft, der vereinseigene Computer auf den neuesten technischen Stand aufgerüstet. Ein Diplom bei der SM für Rudolf **WEINZETTL**, der im Frühjahr schwer erkrankt. In der allgemeinen Klasse der LM erringt Ernst **MAYERHOFER** Auszeichnungen in SW und CD, ebenso Hermann **GAMMER** in FP. Robert **RATH** wird bei den Digital-Dias ausgezeichnet.

2004

Bei der LM in Traiskirchen können wir die Ausfälle schon etwas besser verkraften. In der allgemeinen Klasse erzielt Ernst **MAYERHOFER** eine Auszeichnung in FP, ebenso Hermann **Gammer**. Werner **HALBAUER** ist in SW erfolgreich. Hans **DOBROVITS** wird bei den Digital-Dias ausgezeichnet, desgleichen Robert **RATH**, der auch bei den digitalen Farbbildern unter den Siegern zu finden ist.

Unser begnadeter „Photoshopper“ und Erfolgsgarant Rudi **WEINZETTL** stirbt nach längerer Krankheit im 73. Lebensjahr. →

Zur Erinnerung
Rudolf WEINZETTL
18.07.1931 - 27.05.2004

Mit Bedauern mussten wir die Nachricht vom Ableben unseres Fotofreundes entgegennehmen. Ein kurzes schweres Leiden hinderte ihn im letzten Jahr die künstlerische und kreative Fotografie -sein Hobby- auszuüben. Mit ihr war er über viele Jahre als Funktionär und Fotograf eng verbunden. Immer wieder stellte er seine Fähigkeiten und fotografischen Erfahrungen den Mitgliedern zur Verfügung. Als Fotograf war er überaus erfolgreich und war auch einer der ersten, der sich mit der digitalen Bildbearbeitung auseinandersetzte. Zahlreiche Auszeichnungen und Medaillen auf nationaler und internationaler Ebene, sowie Staatsmeistertitel 1996 und Landesmeistertitel 1998 bestätigten sein Können als kreativen und schöpferischen Fotograf. Auf Grund seiner fotografischen Leistungen wurden ihm die Titel 1995 - EVÖAV 1996 - AFIAP 2001 - MVÖAV-Blau 1997 - MVÖAV-Weiß 1997 - EFIAP verliehen und als Höhepunkt im Jahr 2002 in die ÖGPh. aufgenommen. Sein Schaffen war für die Fotografen im Klub beispielgebend. Mit Rudolf Weinzettl haben wir nicht nur einen guten Fotografen sondern auch einen guten Freund verloren. Lieber Rudi, wir werden Dich stets in guter Erinnerung behalten.

Fotogruppe SV Sempert Wimpasing

Der Ankauf eines hochauflösenden **JVC-Beamers** ermöglicht es uns, bei einem „Vergleichskampf“ mit dem bisherigen Diaprojektor festzustellen, dass die neue Technologie nicht mehr aufzuhalten ist. Wir werden deshalb voll auf das Medium Digitalfotografie setzen. Leider übersteigt die Investitionssumme unser Budget bei Weitem, sodass wir uns für 3 Jahre verschulden müssen. Zwar wird die unsägliche Trennung der analogen und digitalen Bilder bei der LM 2005 erstmals wieder aufgehoben, doch die Wertung der Juroren kommt uns nicht sehr entgegen. Mit 33 Annahmen und 2 Auszeichnungen (Hans **DOBROVITS** reiht sich in SW und Dia unter die Preisträger) ist es uns leider nicht möglich, lückenlos an die Ergebnisse früherer Jahre anzuschließen. Doch wieder beachtliche 199 Annahmen, aber nur 4 Auszeichnungen bei internationalen Bewerbungen.

Franz **BERNHART** wird zum Ehrenmitglied der Fotogruppe ernannt. →



← Das Ferienspiel begeistert die Kids erneut.

Beim 1. World of Images Circuit in Linz erzielen wir einen Vereinspreis als bester österreichischer Klub in Dia und Robert **RATH** eine Goldmedaille in der Digital-Sparte. ↓



Der unermüdliche, stets gute Laune verbreitende, Fotofreund Hermann **GAMMER** stirbt im 68. Lebensjahr.

Ein mehrtägiger Fotoausflug führt uns in den Nationalpark Kalkalpen.

Der neue Beamer in Verbindung mit einer aktualisierten Photoshop-Version zeigt die Grenzen unseres Rechners auf. Ein Neuankauf muss also ins Auge gefasst werden, obwohl die Kasse leer ist. Bei der in Wilhelmsburg durchgeführten LM können wir nach den vielen Ausfällen der letzten Jahre erstmals wieder eine Aufwärts-Tendenz feststellen. Mit 34 Annahmen und 5 Auszeichnungen (Werner **HALBAUER** in SW und CD, Robert **RATH** in FB und in der Kombination, sowie Ernst **MAYERHOFER** in CD) zählen wir wieder zu den erfolgreichsten Klubs.

Das Ferienspiel wird zu einem großen Erfolg. ↓



↑ Der Fotoausflug führt uns in den Naturpark Thayatal.



← Ein „Weihnachtspunsch“ für Angehörige, Freunde und Gönner wird erstmals in der Dunkelkammer abgehalten. ↓



← Wir gestalten gemeinsam den Kalender 2007 der Marktgemeinde Wimpassing.

Unser Ehrenmitglied Franz **BERNHART** verstirbt nach längerer Krankheit im 75. Lebensjahr. Der Verkauf des „Karnthaler-Hauses“ beraubt uns - wieder einmal - unserer Klubräumlichkeiten. Nachdem von der Marktgemeinde Wimpassing anfänglich nur unzumutbare Alternativen angeboten wurden, können wir doch im Herbst zwei kleinere Räume im Hochhaus beziehen, die mit einem vertretbaren Aufwand zu adaptieren sind. Weil die Räume besenrein übergeben werden, haben wir „nur“ die Anpassungen für unsere Verwendungszwecke vorzunehmen und die Einrichtung umzubauen bzw. neu anzufertigen. Den überwiegenden Teil unserer DUKA-Geräte und einige der Möbel können wir leider aus Platzgründen nicht mitnehmen und müssen sie verkaufen (besser gesagt: verschenken) bzw. entsorgen. Natürlich belastet die Neueinrichtung unsere Finanzkraft wieder einmal entscheidend.

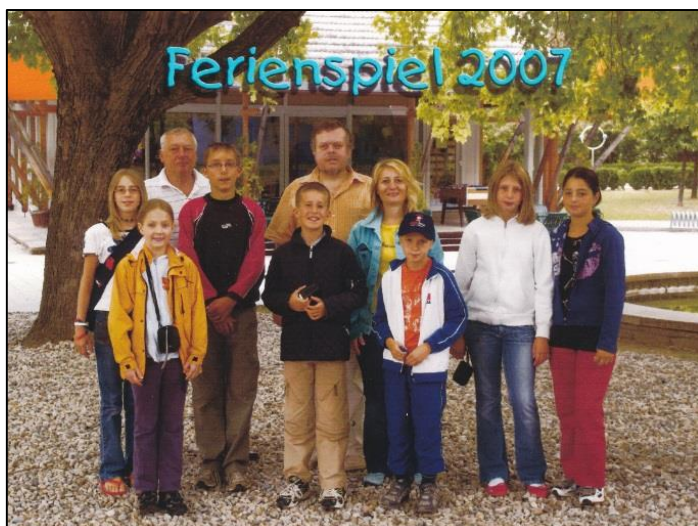
Trotz des Umzuges müssen wir die **Landesmeisterschaft 2007** veranstalten, denn dazu hatten wir uns zuvor schon verpflichtet. Doch die viele Arbeit hat auch ihren Erfolg: die positive Gebarung der Ausstellung mit ihren Werbeeinnahmen ermöglicht die schon im Vorjahr aufgeschobene Anschaffung eines neuen Rechners, der endlich unserem Beamer in der Leistung gerecht wird. Der fotografische Erfolg hält sich diesmal leider in Grenzen (nur Ernst **MAYERHOFER** kann sich bei den Kollektionen unter den Preisträgern platzieren). International läuft es mit 228 Annahmen wieder besser.



Der Fotoausflug führt uns in den Seewinkel. ↓



Auch das Ferienspiel ist wieder gut besucht. ↓



KULTURVEREIN WIMPASSING

UND

FOTOGRUPPE SV-SEMPERIT

PRÄSENTIEREN:

DIE BESTEN FOTOS DER
NÖ LANDESMEISTERSCHAFT
 IM RAHMEN DER
VEREINS-AUSSTELLUNG 2007

Die Eröffnung der Ausstellung findet
 - verbunden mit der Preisverleihung der Landesmeisterschaft -
 am Samstag, 20. Oktober 2007 um 16 Uhr im
 Kulturzentrum Wimpassing (an der B-17) statt.

Weitere Öffnungszeiten der Ausstellung:
 21. - 27. Oktober von 16 bis 19 Uhr, sowie
 21., 26. und 27. Oktober von 10 - 12 Uhr

Auf Ihr Kommen freut sich die Sektionsleitung.

**60 JAHRE FOTOGRUPPE
 SV-SEMPERIT WIMPASSING**



Der Fotoausflug führt 6 Kollegen nach Cesky Krumlow und an den Moldau-Stausee.



Bei der Staatsmeisterschaft erzielt Thomas **EBRUSTER** eine Auszeichnung in SW. Die LM in St. Pölten lässt uns gegen eine Mauer rennen: zwar 50 Annahmen jedoch nur einen LM-Titel für Robert **RATH** bei den Kollektionen.

Unsere Beteiligung am Ferienspiel wird zu einem Highlight bei den Kids. →

Woche 29/2008 **NÖN**

Florian Blum, Reinhard Hauser, Lukas Gersthofer, Katrin Zöger, Lukas Samwald, Mario Hauser, Manuel Graser beim Ferienspiel. FOTO: HALBAUER

FERIENSPIEL / Kleine Fotografen und die, die es noch werden wollen, informierten sich über diese Zunft.

Zu Besuch bei Foto-Profis

WIMPASSING / Eine Gruppe junger Interessenten fand sich beim Wimpassinger Ferienspiel der Fotogruppe SV-Semperit ein. Bei bestem Wetter wurde im Park fotografiert und die Bilder danach in den Klubräumlichkeiten digital nachbearbeitet. Nach einer Stärkung ging es ans Werk. Jeder Teilnehmer konnte sein Bild mit nach Hause nehmen. Eine Beamer-Schau mit den besten Werken der Vereinsmeisterschaft rundete das Angebot ab.

2009

Die Staatmeisterschaft in Eisenstadt endet versöhnlich. Es gibt jeweils eine Auszeichnung in FB für Ernst **MAYERHOFER** und in SW für Werner **HALBAUER**, ergänzt durch insgesamt 28 Annahmen, was an die Zahlen des Vorjahres herankommt. In der SW-Vereinswertung verbessern wir uns auf den phantastischen 4. Rang.

Bei der Landesmeisterschaft 2009 in St. Pölten gibt es 40 Annahmen und 3 Auszeichnungen (SW, DI und Kombi., alle für Robert **RATH**). Der Fotoausflug führt uns nach Slowenien und Südkärnten.



← Beim Saisonabschluss treffen sich die Mitglieder zum letzten Mal vor der Sommerpause.

2010

Die Ausfälle der letzten Jahre unter den Wettbewerbs-Fotografen können nun absolut nicht mehr kompensiert werden. Keine Auszeichnungen, nur mehr einige wenige Annahmen bei Staats- und Landesmeisterschaft. Dennoch beachtliche 169 Annahmen bei internationalen Wettbewerben.



← Der Fotoausflug lädt zur Naturfotografie in Osttirols Bergwelt ein.

2011

Erstmals gibt es bei der Vereinsmeisterschaft zwei Sonderthemen, welche die Vielfalt der Einreichungen beleben sollen.

Bei internationalen Bewerbungen werden 193 Annahmen erzielt.

Der Fotoausflug führt nach Südtirol mit dem Schwerpunkt Seiseralp. →



2012

Die Staatsmeisterschaft in Vorarlberg beschert uns - endlich wieder – kleine Erfolge: für Werner **HALBAUER** eine Auszeichnung in SW, für Robert **RATH** eine Einzelmedaille bei den DI. Robert **RATH** erkämpft in der Digital-Sparte auch unsere einzige Auszeichnung bei der LM in St. Pölten. Bruno **GAUNERSDORFER** und unser Ehrenmitglied Karl **KALIWODA** werden zu Grabe getragen.

Das Ferienspiel begeistert die teilnehmenden Kinder wieder. →



← Der Fotoausflug im Herbst führt uns zu viert nach Dresden.

In einem Workshop analysieren wir unter dem Thema „**Foto-Visionen 2017**“ die aktuelle Situation unseres Vereins und beraten über Methoden, wie wir wieder auf die Erfolgsschiene zurückkehren können.

Ernst **MAYERHOFER** und Robert **RATH** werden mit dem Ehrentitel Hon-ÖGPh ausgezeichnet. Leopold **WOLF** erhält den Titel M-VÖAV und wird als ordentliches Mitglied in die ÖGPh berufen. Keine Auszeichnungen bei Staats- und Landesmeisterschaft, jedoch 161 Annahmen bei internationalen Bewerbungen.



Bei der Landesmeisterschaft reihen sich Robert **RATH** (SW) und Josef **LOIBL** (DD) unter die Preisträger.



↑ Beim Ferienspiel ist aufgrund geringer Beteiligung eine sehr individuelle Betreuung möglich.

Die Weihnachtsfeier im GH Beisteiner ist gut besucht.



← Ein 2-teiliges „Einsteigerworkshop“ soll neue Interessenten zum Beitritt ermutigen.

Der Fotoausflug führt 4 Mitglieder nach Südböhmen.



2014

Bei internationalen Wettbewerben werden 165 Annahmen und – endlich wieder – 2 Auszeichnungen erzielt. Der Fotoausflug führt 5 Kollegen – erstmals per Flugzeug – in die Hansestadt Hamburg. →

Einen spannenden Tag verbringen wir im Tiergarten Schönbrunn. ↓



2015

Eine Explosion bei der internationalen Beschickung: 311 Annahmen und 7 Auszeichnungen bei nur 22 beschickten Salons auf 3 Kontinenten.

Als Fotoausflug steht ein Besuch bei der Bodypainting-WM in Pörschach auf dem Programm. Die Kameras laufen heiß. →



← Das gutbesuchte Ferienspiel wird – mit Fotografiermöglichkeit in der Sporthalle – zu einem vielbestaunten Event.

Leopold **WOLF**, Robert **RATH** und Werner **HALBAUER** werden für ihre außerordentlichen Funktionärsleistungen mit Ehrennadeln der Marktgemeinde Wimpassing ausgezeichnet. ↓



Bei der LM in St. Pölten erringen Robert **RATH** und Josef **LOIBL** jeweils Preise in allen 3 Sparten (SW, FB und DI) sowie in der Kombination. Globetrotter Ernst **MAYERHOFER** wird mit seinen „Bienenfressern“ Landesmeister in der Serien-Sparte.



Die Geehrten Robert Rath, Fritz Püribauer, Werner Halbauer, Ernst Mayerhofer und Leopold Wolf traten voll Stolz die Heimreise an. Foto: SV-Semperit

Fotokünstler vor Ehrungs-Linse

5 Bei der Generalversammlung des **Verbandes Österreichischer Amateurfotografenvereine** auf der Burg Forchtenstein wurde die Führungsriege des Wippassinger Fotoklubs für langjährige Funktionärstätigkeit ausgezeichnet. Den Ehrentitel in Gold gab es für **Ernst Mayerhofer, Christoph Ressler, Brigitte Vitovec und Leopold Wolf**. Die nächste Stufe Gold/Weiß erhielten **Fritz Püribauer und Robert Rath** während sich „Urgestein“ **Werner Halbauer** über Gold/Rot mit Diamant freuen konnte. Die Festveranstaltung als Abschluss der Österreichischen Staatsmeisterschaft für Fotografie bot einen wunderschönen Rahmen für die

auf der Burg Forchtenstein wurde die Führungsriege des Wippassinger Fotoklubs für langjährige Funktionärstätigkeit ausgezeichnet. Den Ehrentitel in Gold gab es für **Ernst Mayerhofer, Christoph Ressler, Brigitte Vitovec und Leopold Wolf**. Die nächste Stufe Gold/Weiß erhielten **Fritz Püribauer und Robert Rath** während sich „Urgestein“ **Werner Halbauer** über Gold/Rot mit Diamant freuen konnte. Die Festveranstaltung als Abschluss der Österreichischen Staatsmeisterschaft für Fotografie bot einen wunderschönen Rahmen für die Übergabe eines Ehrendiplomes an **Robert Rath**, der sich mit Schwarz-Weiß-Fotos einreihen konnte.

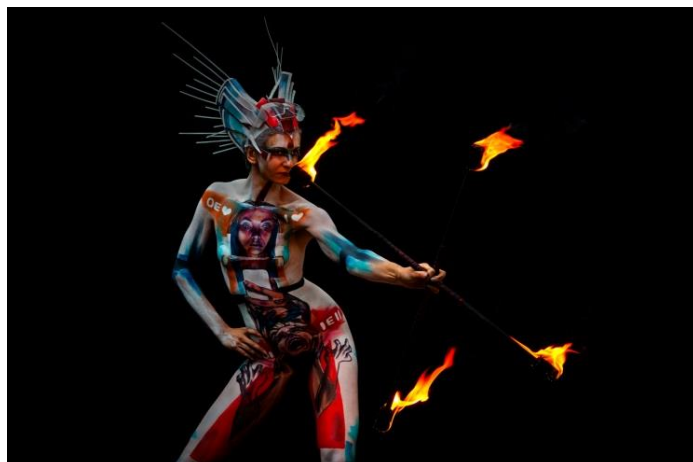


Bei der Generalversammlung des VÖAV wird die Führungsriege des Vereins für langjährige, verdienstvolle Funktionärstätigkeit ausgezeichnet. Den Ehrentitel ESVÖAV in Gold gibt es für Ernst **MAYERHOFER**, Christoph **RESSLER**, Brigitte **VITOVEC** und Leopold **WOLF**. Die nächste Stufe - Gold/weiß - erhalten Fritz **PÜRIBAUER** und Robert **RATH**, während sich das „Funktionärs-Urgestein“ Werner **HALBAUER** über Gold/rot mit Diamant freuen kann.

Bei der Staatsmeisterschaft erzielt Robert **RATH** in SW eine Urkunde. →



Der Fotoausflug führt – wegen des Erfolges im Vorjahr – erneut zur Bodypainting-WM in Pörschach.



Aus Anlass des 70-jährigen Bestehens wird ein **internationaler Digital-Fotowettbewerb** unter der Patronanz von VÖAV und IIWF veranstaltet. 179 Autoren aus 7 Ländern reichen dazu 1.392 Bilder ein. Im Rahmen der Preisverleihung werden die höchst-bewerteten 400 davon in einer beeindruckenden, vertonten Beamershow im Foyer der Musikschule vorgeführt.



Fotografie im Bewerb

Sektion Fotografie | Sektionsleiter des SV Semperit Werner Halbauer freute sich über die rege Teilnahme und grandiose Ergebnisse.

Von Clemens Thavonat

WIMPASSING | Nahezu 400 der besten Fotos in Color und Monochrome beeindruckten in einer von Robert Rath zusammengestellten, vertonten Präsentation die zahlreich erschienenen Besucher beim 1. Internationalen Wimpassinger Digital-Fotosalon.

SV-Semperit-Sektionsleiter Werner Halbauer konnte trotz der Konkurrenz durch das frühlinghafte Schönwetter eine wohltdosierte Mischung aus Ehrengästen, Förderern, Teilnehmern, Preisträgern, Mitgliedern der Fotogruppe und Fotointeressierten aus dem ganzen Bezirk begrüßen.

In den Siebzigern begann die „Große Zeit der Ausstellungen“ im Kulturzentrum. Fotografen aus Österreich, Polen, Ungarn und Spanien präsentierten sich und ihre besten Werke in überwältigenden Bilderschauen. 1972 gewann die Gruppe – als weltbesten Verein – den Agfacolor-Flap-Cup. An diesem Wettbewerb hatten sich damals mehr als 1.000 Fotografen aus 51 Ländern beteiligt.

Zur Jahrtausendwende sah man sich dann zur Umstellung auf digitale Medien gezwungen. Der Schirmherr der Jubiläumsveranstaltung – SPÖ-Bürgermeister Walter Jettler – würdigte die Bedeutung des Vereins für das Kulturleben im Ort. Er zeigte sich erfreut über die Präsentation von Wimpassing aus unterschiedlichsten Blickwinkeln und war angetan von der Qualität der im Wettbewerb gezeigten Werke.

Nach feierlicher Preisverleihung und Vorführung der vielbeachteten Bildwerke konnte das bewährte Team um Leopold Wolf – neben dem Kunstgenuss – auch mit kulinarischen Genüssen aufwarten. Der Abend endete in vielen entspannten Gesprächen an den Stehtischen.

Bürgermeister
Walter Jettler, Robert Rath, Andreas Baumgartner (Gold), Helmut Ming (Silber), Manfred Baumgartner (Diplom), Werner Halbauer, Klaus Vonwald (IIWF-Gold, VÖAV-Silb.) und Josef Benes (Jury-Preis).
Foto: Mayerhofer



2017

Einer der „Motoren“ unseres Vereins – Ernst **MAYERHOFER** – verstirbt im März überraschend im 79. Lebensjahr. Die Staatsmeisterschaft bringt zwar 42 Annahmen, aber keine einzige Auszeichnung. Florian **BLUM** reiht sich unter die Preisträger der Österr. Jugendmeisterschaft.

Endlich gibt es wieder einen Aufwärtstrend im Mitgliederstand. Ein weiterer Kamera-Workshop soll die „Neuen“ auf das technische Niveau nachholen.

→



Bei der Landesmeisterschaft sieht man Robert **RATH** in allen 3 Sparten und in der Kombination unter den Preisträgern. Auch für Josef **LOIBL** gibt es eine Auszeichnung und Florian **BLUM** wird Zweiter in der Jugendwertung. International können wir mit 171 Annahmen und 5 Auszeichnungen mehr als zufrieden sein.



← Der Fotoausflug führt – wieder per Flugzeug – zu den Grachten Amsterdams und den Tulpenfeldern bei Keukenhof.

2018

Robert **RATH** gewinnt bei der Staatsmeisterschaft eine Eisenmedaille und eine Einzelmedaille in SW. Josef **LOIBL** wird in die ÖGPh aufgenommen. Vom Verband wird er mit dem Ehrentitel M-VÖAV ausgezeichnet. Der **2. internationale Digital-Fotowettbewerb** wird erfolgreich abgewickelt. Brillante Bildeinsendungen, es werden aber - trotz gesteigerter Werbung und 4 Patronaten (VÖAV, IIWF, ÖGPh und NF) - nur 895 Werke aus 4 Ländern eingereicht. Trotzdem wird die Präsentation zu einem faszinierenden Event.



Endlich klappt es auch mit dem Architektur-Fotoflug nach Wien. Die WU hat uns eine Fotogenehmigung erteilt und 8 Mitglieder lassen begeistert die Kameras klicken.



← Am 6-tägigen Fotoausflug nach München (per Bahn) nehmen 5 Kollegen teil. Mit einer Sondergenehmigung dürfen wir nachts in den U-Bahn-Stationen fotografieren. Auch Südfriedhof, Olympiapark und Pinakothek der Moderne stehen im Zentrum der Aktivitäten.

Die Landesmeisterschaft verwöhnt Robert **RATH** mit 4 Auszeichnungen, Birgit **BOHNE** wird Landesmeisterin in der Serien-Sparte und Franz **STEINER** erringt ebenfalls eine Auszeichnung in der Serien-Sparte. →



Unser langjähriges Mitglied Helmut **STARE** stirbt überraschend im November.

2019

Bei der Staatsmeisterschaft wird die Anzahl der Annahmen wesentlich gesteigert. Robert **RATH** gewinnt wieder die „Eisen-Medaille“ in SW. 8. Platz in der Vereins-Kombinationswertung, Rang 5 in der SW-Vereinswertung.



Bei der Landesmeisterschaft in St. Pölten erringt Robert **RATH** eine Auszeichnung in Farbbild und bei den Serien, Josef **LOIBL** in SW und in der Kombination. Mario **JUTERSCHNIG** begeistert mit seinen Wassertropfen-Phantasien die Juroren und wird Vize-Landesmeister in der Serien-Sparte.

Ein Höhlenfoto-Workshop in der Hermannshöhle zeigt den 8 Beteiligten neue, spannende Möglichkeiten auf. →

Der für den Herbst 2019 geplante Vereinsfotoausflug nach Oberbayern fällt leider massiven Terminproblemen zum Opfer.



2020

Die Corona-Pandemie schlägt gnadenlos zu: Von März bis Mai keine Klubabende, der geplante Fotoausflug nach Grado fällt ins Wasser. Die Abgabe der Staatsmeisterschaftsbilder muss vom März auf August verschoben werden. Dabei gelingt es uns, in der Vereinswertung der Farbbilder auf dem 5. Rang zu landen.

→

Unser – dem Verein stets verbunden gebliebenes – Ex-Mitglied Werner **STAUDNER** verstirbt 79-jährig in Wien. Die geplanten Tagesausflüge nach Herberstein und nach Stübing können noch im Frühherbst nachgeholt werden. ↓



Weil das Lehrlingsheim in St. Pölten abgerissen wird, führen wir die Jury der Landesmeisterschaft im Herbst im Wimpassinger Rathaus durch.



Mario **JUTERSCHNIG** erringt 2 Auszeichnungen und wird Landesmeister in der Serien-Sparte, Robert **RATH** beweist mit 3 Auszeichnungen seine Form, Ludwig **HÖCHTL** erzielt 2 Auszeichnungen und Leopold **WOLF** eine weitere. →



Die LV-GV und die geplante Präsentation der Landesmeisterschaftsfotos im Kulturzentrum fallen einem erneuten Lockdown zum Opfer. Ab Ende Oktober wieder keine Vereinsabende, auch die Weihnachtsfeier muss abgesagt werden.



Eine ganze Reihe von Mitgliedern wird mit Ehrennadeln des **ÖVF** (früher VÖAV) für besondere fotografische Leistungen geehrt. Leider kann aufgrund der Corona-Einschränkungen die Übergabe nicht bei einem Festakt in Wien erfolgen, sondern der Briefträger übernimmt diese Funktion. Wir freuen uns jedoch nicht weniger mit den Ausgezeichneten: Mario **JUTERSCHNIG** und Andreas **MORAWA** erzielen Bronze (100 P.). Birgit **BOHNE**, Ludwig **HÖCHTL** und Franz **STEINER** Silber (150 P.). Robert **RATH** erhält Gold-rot (3.000 P.) und Werner **HALBAUER** Gold-rot mit Diamant (5.000 P.).

2021

Es beginnt so, wie es im Vorjahr geendet hat: „**Lockdown**“ – keine Vereinsabende, keine Ausflüge oder Workshops. In wöchentlichen Regierungsauftritten wird das Ende bis zum Juni weitergeschoben.

Die Staatsmeisterschaft verläuft mit 38 Annahmen ähnlich erfolgreich wie jene von 2020. Birgit **Bohne** und Franz **Steiner** erringen je eine Einzelmedaille in Farbbild und Werner **Halbauer** wird mit einem Ehrendiplom in der SW-Sparte ausgezeichnet.

Beim Trierenberg Super Circuit gelingt es uns, in der Wertung der österreichischen Vereine den phantastischen 3. Platz einzunehmen. →

Für ihre fotografischen Leistungen werden Andreas **Morawa** und Mario **Juterschnig** bei der a. o. Generalversammlung 2021 des Verbandes (ÖVF, ehem. VÖAV) mit der Ehrennadel in Silber und dem Titel „A-ÖVF“ ausgezeichnet.



Trotz aller Einschränkungen wird die im Herbst 2021 durchgeführte **Festveranstaltung** anlässlich unseres 75-jährigen Bestehens zu einem vollen Erfolg. Ein begeistertes Publikum kann sich im Kulturzentrum an den großformatigen Fotos **aller** unserer 15 Mitglieder sowie an einer bildgewaltigen – von Robert Rath vertonten – Beamerschau erfreuen. Zeugnisse der langen, erfolgreichen Geschichte des Vereins runden die Sonderschau ab. Eine Vereinschronik wird sowohl in gedruckter Form als auch auf einer CD aufgelegt.



Die **Landesmeisterschaft** wird in St. Pölten abgewickelt. In SW und FB schaffen wir in der Vereinswertung den 3. Platz, bei den Digitalfotos nur Rang 4. Trotzdem rücken wir in der Kombination auf Rang 2 vor. Andreas **Morawa** wird Landesmeister in der Serienfotografie und erringt eine weitere Auszeichnung in der Farbbild-Sparte. Josef **Loibl** belegt Rang 3 in SW und reiht sich auch in der Kombination unter die Preisträger. In der Farbbild-Sparte kann Mario **Juterschnig** ebenfalls eine Auszeichnung erringen. →



Wir dürfen wieder einmal den Kalender der Marktgemeinde Wippassing (für 2022) gestalten. Bei **internationalen Wettbewerben** kommt es überraschenderweise zu einem „Höhenflug“: 403 Annahmen und 3 Auszeichnungen gab es 2001 nicht mehr.

Beim Hochschwab-Fotosalon gewinnt Andreas **Morawa** die Goldmedaille bei den Farbbildern, Josef **Loibl** erringt die Silbermedaille in Schwarz-Weiss.



Der für das Frühjahr geplante mehrtägige Fotoausflug nach Grado fällt noch dem Lockdown zum Opfer. Dafür gibt es jeweils einen **Tagesausflug** im Oktober 2021 zum Biedermeier-Friedhof nach St. Marx →



und im November 2021 ins beeindruckende Glasmuseum „Kuchlerhaus“ nach Weigelsdorf.

2022



Bei der Jahreshauptversammlung müssen die Aufgaben neu verteilt werden, weil Mario **Juterschnig** und Leopold **Wolf** den Verein verlassen haben. Ludwig **Höchtl** übernimmt zusätzlich die Funktion eines Sektionsleiter-Stellvertreters und Andreas **Morawa** ist für die internationale Beschickung - die mit mehreren Maßnahmen belebt werden soll - zuständig.

Ein 5-tägiger Vereinsausflug mit 5 Teilnehmern nach Venedig (mit der Bahn) wird Ende März 2022 abgehalten. →





← Vom ÖVF werden Manfred **Freis** und Birgit **Bohne** mit dem Ehrenzeichen in Silber und dem Titel A-ÖVF ausgezeichnet. Ludwig **Höchtl**, Andreas **Morawa** und Franz **Steiner** erhalten das Ehrenzeichen in Gold, verbunden mit dem Ehrentitel E-ÖVF.

Im Oktober bekommen wir die Gelegenheit, mit einem Modell in einem Hangar des **Wr. Neustädter Flugplatzes** zu fotografieren. →



← Ein Blitz-Workshop legt den Schwerpunkt auf Studio-Fotografie.



Bei der **Staatsmeisterschaft** erreicht Werner **Halbauer** eine Einzelmedaille in der Digital-Sparte.

Bei internationalen Wettbewerben erreichen wir 216 Annahmen und 13 Auszeichnungen.

2023

Bei der Wiederholungsjury der Papierbilder der **Staatsmeisterschaft 2022** kann Josef **Loibl** mit seinem Farbbild „Tory“ 30 Punkte erreichen, zusätzlich gibt es in der Farbbild-Wertung die Eisenmedaille. Präsident Anselm Wunderer kommt persönlich zu einem Klubabend, um die Medaillen zu übergeben. →



der Wotruba-Kirche, der Otto-Wagner-Kirche und des City-Gate-Towers bildlich fest.

Im April erhalten wir Gelegenheit, im Kraftwerk **Peisching** - das zum Abriss bestimmt ist - eine letzte fotografische Bestandsaufnahme zu machen. →



← Im März gibt es beim **Architektur-Fotoausflug** nach Wien eine Rekordbeteiligung: 10 Fotografen halten Details



Ein weiterer eintägiger Fotoausflug führt zum **Museumsdorf Stübing** in der Steiermark. →

Josef **Loibl** wird vom Verband mit Gold und dem Ehrentitel M-ÖVF-blau ausgezeichnet. Ludwig **Höchtl** und Andreas **Morawa** werden als a.o. Mitglieder in die ÖGPh berufen. ↓



Bei der Staatsmeisterschaft erringen Robert **Rath** und Werner **Halbauer** jeweils eine Einzelmedaille beim Thema „Mensch“ und Werner **Halbauer** eine weitere in der Color-Sparte. 47 Annahmen hatten wir bei einer Staatsmeisterschaft noch niemals zuvor erzielt.

An der Staatsmeisterschaft 2023 können wir nur mit einer kleinen, aber feinen, Mannschaft teilnehmen. Es gibt 47 Annahmen - so viele, wie schon jahrelang nicht mehr. Werner Halbauer wird mit je einer Einzelmedaille in der Color-Sparte und beim Sonderthema „Mensch“ ausgezeichnet. Außerdem erzielt er ein Diplom in der Monochrome-Sparte. Robert Rath erreicht Platz 4 in der Monochrome-Sparte und wird dafür mit einem Diplom belohnt. Zusätzlich gibt es auch für ihn eine Einzelmedaille in der „Menschen“-Sparte. In der Vereinswertung landeten wir in „Color“ auf dem hervorragenden 6. Rang, in „Monochrome“ belegten wir den 8. Platz, bei „Mensch“ Platz 7 und in der Kombination Rang 10.



Einzelmedaille Color
Werner Halbauer
„Mykonos N027 02“



1. Platz EM

1. ZauberKugel
Robert Rath (28 Pkt.)



Werner Halbauer
„Dämon“
Einzelmedaille

← Josef **Loibl** wird Vize-Landesmeister in der Farbpapierbild-Sparte.

Bei 30 internationalen Wettbewerben auf 4 Kontinenten werden 622 Annahmen und 30 Auszeichnungen erzielt. Das ist ein neuer Rekord.





← Von Dr. Christian Hinterobermaier können wir in der Urania in Wien den CEWE-Vereinspreis entgegennehmen.

In Linz wird uns der HARTLAUER-Vereinspreis überreicht.



Bei der Weihnachtsfeier wird Fritz Püribauer, der seit 50 Jahren Klubmitglied ist, zum Ehrenmitglied ernannt. →



2024

Im März wird der 3. Internationale Wimpassinger Digitalfoto-Salon durchgeführt. Neben den Sparten Monochrom, Color und Photo-Travel gibt es erstmals eine KI-Sparte. Insgesamt nehmen 121 Autoren aus 5 Nationen mit 1.393 Bildern teil. In der KI-Sparte werden leider nur 92 Bilder eingereicht. Thomas Ebruster, Werner Halbauer, Ludwig Höchtl, Josef Loibl, Andreas Morawa und Robert Rath fungierten als Juroren.



Anstelle eines einwöchigen Vereinsausfluges werden zahlreiche halb- und ganztägige Fotoausflüge unternommen. Ein „Lost-Place-Workshop“ führt nahezu alle unsere Mitglieder im April ins Regeneratwerk. ↓ →



Ein Highlight ist der Tag im Eisenbahnmuseum Straßhof. ↓



Den Abschluss bildet ein Fotoausflug in den alten jüdischen Teil des Zentralfriedhofs. ↓



Bei der Landesmeisterschaft in Neunkirchen landen Werner Halbauer, Ludwig Höchtl, Josef Loibl und Andreas Morawa unter den Preisträgern. →

Bei 49 beschickten internationalen Wettbewerben auf 4 Kontinenten werden 450 Annahmen und 50 Auszeichnungen erzielt.



Beim Blitz-Workshop im Studio gibt es die Möglichkeit, unser Mitglied Herbert Gasteiner mit den verschiedensten Requisiten ins rechte Licht zu rücken. ↓



Auch der Workshop im Südbahnhotel mit 2 Modellen bietet viele Möglichkeiten. ↓

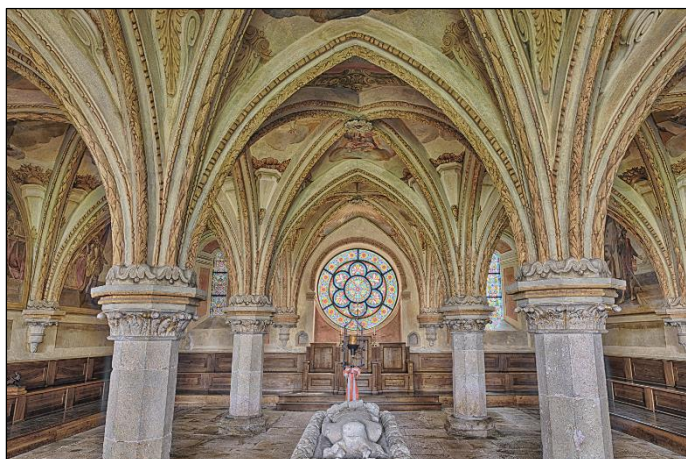




Wieder einmal geht es im Mai zum „Andampfen“ nach Straßhof. ↓



Im Zisterzienserstift Heiligenkreuz ermöglicht eine Sonderführung im Juni beeindruckende Bilder. ↓ →



Das anhaltende Interesse an den Greifvögeln führt im August erneut 7 Mitglieder auf die Burg Oberkapfenberg. →

← Zur Vorbereitung auf das Sonderthema „Architektur“ bei der Landesmeisterschaft wird im Februar ein Fotoausflug unter diesem Motto zur Müllverbrennungsanlage Spittelau und zur Donau-City unternommen.

Der Trabrennverein Baden ermöglicht es, auf seinem Gelände die historischen Bauten zu fotografieren. ↓



Bei der Generalversammlung des Verbandes erhält Herbert Gasteiner das Ehrenzeichen in Silber (verbunden mit dem Titel A-ÖVF) und Birgit Bohne das Ehrenzeichen in Gold (E-ÖVF). Ludwig Höchtl und Andreas Morawa erreichten das Ehrenzeichen M-ÖVF weiß. Josef Loibl wird von der Österreichischen Gesellschaft für Photographie mit dem Ehrentitel Hon-ÖGPh ausgezeichnet.





← Erstmals veranstalten wir im Oktober ein Workshop im 35mm-Studio in Wien. Nadja als Visagistin bereitet 2 Modelle vor und wir können in 2 Gruppen zu 3 Fotografen mit professioneller Lichttechnik unsere Ideen realisieren.

Bei der Preisverleihung der Landesmeisterschaft in Traiskirchen erhält Werner Halbauer eine Auszeichnung in der Sparte „Architektur“.

Die Staatsmeisterschaft sieht Andreas Morawa als Preisträger in der Sparte „ColorKey“, Werner Halbauer erringt bei den Landschaften eine Einzelmedaille.

Die Vorschreibung einer Miete für die Klubräume und der Wegfall der Gemeinde-Subvention stellt uns vor große finanzielle Herausforderungen. Wir müssen ein Sparpaket schnüren und auf fast alle mitgliederbezogenen Leistungen verzichten.

Ende November finden sich 4 Fotografen im Zentralfriedhof ein und können schöne Stimmungen und possierliche Tiere bildlich einfangen. →

Wir erzielen eine grandiose Allzeit-Bestleistung bei internationalen Wettbewerben: Bei 124 beschickten Salons auf allen 5 Kontinenten (in Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Finnland, Großbritannien, Irland, Island, Lettland, Moldawien, Montenegro, Niederlande, Nordmazedonien, Norwegen, Österreich, Rumänien, Schweiz, Serbien, Slowenien, Spanien, Tschechien, Ukraine, Zypern; Argentinien, Brasilien, Canada, Chile, Kolumbien, USA; Kenya, Kongo; Azerbeidschan, Bangladesh, China, Georgien, HongKong, Indien, Macao, Malaysia, Philippinen, Sri Lanka, Taiwan; Australien) können wir 1.079 Annahmen und 141 Auszeichnungen erzielen. Werner Halbauer steuert 540 Annahmen und 42 Auszeichnungen bei, Robert Rath kommt auf 324 Annahmen und 76 Auszeichnungen. Es folgt Andreas Morawa mit 204 Annahmen und 21 Auszeichnungen und Michel Handler mit 11 Annahmen. Das wird sich sicher nicht so bald wiederholen, weil es doch mit einem hohen finanziellen Aufwand der Autoren verbunden ist.



2026

Bei der Jahreshauptversammlung im Februar tritt der seit 50 Jahren im Amt befindliche Sektionsleiter Werner Halbauer nicht mehr zur Wiederwahl an. Auch Robert Rath, der seit 28 Jahren als Kassier tätig war und zuletzt als einer der Sektionsleiter-Stellvertreter fungierte, steht nicht mehr zur Verfügung. Ludwig Höchtel (Stellvertreter des Sektionsleiters und des Kassiers) legt seine Funktionen ebenfalls nieder. Auf dem einzigen Wahlvorschlag finden sich Andreas Morawa als Sektionsleiter und Eveline Kunz als Kassierin.

DIE SEKTIONSLEITER:

1946 - 1965	Franz SCHERZ
1965 - 1968	Klaus BURGSTALLER
1968 - 1974	Adolf ATZBERGER
1974 - 1976	Josef FÜRNRATT
1976 - 2026	Werner HALBAUER
2026 -	Andreas MORAWA